

Preis 24000
Druck und Eigentum der Herausgeber: Leipzig & Reichardt in Dresden. Verantwortl. Redacteur: Julius Reichardt in Dresden.

Dresdner Nachrichten

Tageblatt für Unterhaltung und Geschäftsverkehr.

Druck und Eigentum der Herausgeber: Leipzig & Reichardt in Dresden. Verantwortl. Redacteur: Julius Reichardt in Dresden.

Nr. 228. Neunzehnter Jahrgang. Dresden, Sonntag, 16. August 1874.

Politisches.

Wohl selten verläuft eine bedeutende politische Aktion so diätetisch und allmählich, wie die deutsche Anerkennung der Republik Spanien. Kein Mensch weiß zu sagen, wo die Aktion begonnen hat, wo ihre Motive zu suchen sind, noch in welchem Stadium sie sich befindet. Wir haben unsere Befehle gestern eine ganze Zahl, theils sogar telegraphischer Nachrichten über den Stand der Sache, nicht mitgeteilt, weil es unnütz erschien, erst eine Anschauung zu verbreiten, die eine Stunde später widerrufen ward. Und in der That, das letzte Telegramm der officiellen Nordd. Allg. Ztg. sagt bündig, noch sei die Anerkennung nicht erfolgt (d. h. formell nicht), stünde aber zweifellos bevor. Damit zerfallen auch alle Telegramme, die von einer bereits geschehenen Anerkennung der Kabinette von London, Paris, Rom, ja sogar St. Petersburg, wissen wollten. Fast mit Sicherheit dürfte das gemeinsame Vorgehen der genannten Mächte indes heute als Geschick gemeldet werden und damit diese Sache aus der Welt verschwinden. Erst später einmal wird man erfahren, warum mitten in der Saison morde die Anerkennungsfrage in Berlin beim Schopf gepackt wurde. Ob die Ermordung des Hauptmann Schmidt den Anlaß? Ist es die weichehrliche Einsicht in die carlistischen Gräueltaten gewesen, die in Berlin präponderante? Schwerlich. Und doch wäre es wissenschaftlich, woher der Umschwung datierte. Als Spanien den König Amadeo beseitigt hatte und sich als Republik constituirte, da lag doch ganz natürlich die Möglichkeit vor, diese Republik, namentlich als der eben Castelar an ihrer Spitze stand, seitens der Mächte anzuerkennen. Wäre dies geschehen, nimmer hätte der carlistische Bürgerkrieg den entsetzlichen Umfang genommen, den er heute hat. Don Carlos, der kronbedürftige Häubchauptmann, hat fast ein Jahr lang auf seine „Legitimität“, sein „Königliches Blut“, auf die stille Theilnahme des einen oder anderen gekrönten Vaters und den Segen der heiligen Kirche hinweisen können — die Mächte blieben stumm. Niemand strafte ihn Lügen. Und diese Schuld, an den spanischen Gräueltaten indirekt mitgewirkt zu haben, wird sich durch seine posthume Anerkennung wogegen lassen, und es tragt sich bitter, daß man oben auf den Thronen lieber die Zerstückelung der Völker ansah, als daß man den Sturz eines Königthums durch die öffentliche Anerkennung einer Republik besorgen mochte. Neben dieser düsteren Seite hat die spanische Frage für uns Deutsche auch ihr helles Licht. Der friedensfreundlichen, maßvollen, starken deutschen Politik — die sich freilich auf eine großartige militärische Macht im Nothfall zu stützen vermag, verbannt Europa die Beilegung eines zum Himmel schreienden gewissenlosen, von den rothen und schwarzen Jesuiten geschürten Bürgerkrieges. Die bittere Militärlast unsers Vaterlandes, an der zu rütteln schon für Verrath am Reiche gilt, ist nun einmal Thatfache — es kostet nicht mehr noch weniger, wenn wir uns bei dieser Gelegenheit unserer Macht und Stärke einmal von Herzen freuen.

In Frankreich beschäftigen sich alle Blätter mit Betrachtungen über Bazaine. Einmal, das läßt man sich noch gefallen, meißt das Journal des Debats, aber zweimal, aber Bazaine nach Hofesort, das ist zu viel, und so viel Mißgeschick ist nicht natürlich; solche Mißgeschick treten nicht ein, wenn sie nicht gründlich verdient sind; das gibt Bazaine's Flucht ihre Bedeutung, daß sie lehrt, wie sich der ganzen Regierung ein Nervenzusammenbruch bemächtigt hat, wie der allgem. meinen Schwäche nichts entgeht, wie sie sich auf der Höhe des Vins sowohl als an der Insel St. Marguerite geltend macht; es ist dasselbe Uebel, das zu Ende des zweiten Kaiserreichs Alles angegriffen und Alles in Schläffigkeit und Leichtsinne gestürzt hatte. Diese und ähnliche Betrachtungen liegen nahe genug, sie treffen aber weniger die jetzigen Minister, als Mac Mahon und die National-Verammlung und vorzüglich Broglie, denn diese haben nichts gethan, um das alte System der Corruption und der Augenbinerei zu stürzen und eine gesündere Verwaltung und Leitung der bürgerlichen und militärischen Verhältnisse herbeizuführen. Die Minister kommen und gehen in Frankreich wie Wind und Wetter, doch in der Tiefe der Nation gehen im Schlimmen wie im Guten die Wasser ihren altgewohnten Gang, und die Erziehung der Jugend, die weit hinter den Anforderungen des gegenwärtigen Lebens und der modernen Weltanschauung zurückgeblieben ist, sorgt mit Jesuiten und Ultramontanen, mit Klöstern und Congregationschulen dafür, daß im Volke kein neuer Geist und keine ruhige Gesundheit emporkommen kann.

England hat, wenn man den telegraphischen Bourparler zwischen Disraeli und Descazes glauben darf, auf seinen Widerstand gegen die spanische Anerkennung verzichtet. Die Times verhalten sich gegenüber Disraeli's Erregungenschaften im Parlament kühl und meinen, die nächste Campaigne werde ausweisen, ob Disraeli der Zeitlage gewachsen sei. Wenn auch nicht bei den Krämern, so doch bei den bessern Patrioten, würde Disraeli durch seine continentalen Politik an der Seite Deutschlands nur an Einfluß gewinnen. In Rußland hat England einen steten Feind — wie es auch anders scheinen mag. In Frankreich einen sehr starken egoistischen Feind, dessen Schiff im Sinken ist und von den „Ratten“ (der französische Volkswitz nennt die Engländer „rats marines“) bereits verlassen wird. Nur an Deutschlands Seite kann Englands Ansehen und Einfluß sich nochmals heben.

In Rom preßt jedes neue Gerücht mit dem Vatican dem guten Victor Emanuel Thronen ab. Auch die Anerkennung Serrano's, die sich doch hauptsächlich gegen den „Gesalbten des Vatican's“, den lilienverneinenden Räuber Don Carlos kehrt, soll dem König recht schwer geworden, von den einsichtigen Ministern aber energig begehrt worden sein. Ueber den Papst machen wir uns trübe Gedanken betreffs seines Befindens — er sticht gar nicht.

sonst sein wie sie wollen, so perfide wie Frankreich werden sie sich nicht verhalten, mit Serrano öffentlich unterhandeln und Don Carlos heimlich unterstützen.

Werkwürdig lautet aus Amerika die fast gleichzeitige Meldung eines Negeraufstandes in Austin und seine „friedliche“ Beilegung. Austin, Distrikt und Stadt, liegt in Texas. Ob die weitere Lapidar-Notiz, einige mexicanische Districte würden demnächst von der nord-amerikanischen Union annectirt werden, mit diesem texicanischen Craxall — Texas und Mexiko grenzen aneinander — zusammenhängt, werden die weiteren Nachrichten lehren.

Locales und Sächsisches.

— König Albert ist gestern von Ostende abgereist und dürfte am Montag Mittag in Dresden auf dem Leipziger Bahnhofe eintreffen. Wie wir hören, fährt Se. Maj. direct nach Pillnig, ohne sich in Dresden aufzuhalten. Die Königin wird erst am 19. d. M. von Marienbad, allwo ihre Kur erwärtschwerer verläuft, abreisen, und ebenfalls zunächst nicht nach Dresden, sondern nach Schloß Rehsfeld (unweit Schmiedeberg) sich begeben.

— Se. königl. Hoheit der Prinz Georg ist am Freitag Nachmittag 3 Uhr von seiner Inspectionsreise wieder hiesher zurückgekehrt.

— Alle Jene, welche aus der Sedanfeier keine Parteinaction mit politischem Hintergrund machen, sondern diesen deutschen Ehrentag offenen Herzens und brüderlich unbefangenen so begehen wollen, wie er gemeint ist, Alle diese werden mit Gerugthung vernehmen, daß unsere madere Wobertafel — allezeit voran — ein großes Fest auf dem Waldschloßchen am 2. September veranstalten wird. Das Nähere wird demnächst bekannt gemacht werden, und wem die ersehnten Siegesabende im Jahre 1870, welche die Wobertafel am selben Orte feierte, in Erinnerung sind, der darf sicher hoffen, daß auch dies Fest allgemein und erheben wird.

— In dem volkswirtschaftlichen Artikel der heutigen Sonntagsbeilage erzählt Professor Held aus Bonn, wie er auf seiner Reise durch die sächsischen Industriebezirke auch Gelegenheit hatte, Versammlungen der Socialdemokraten beizuwohnen. Sein Urtheil über den Hauptzweck der einen Versammlung fällt nicht günstig aus; es wird berichtet, wie genugsam die Arbeiter mit der ihnen gebotenen geistigen Kost waren; betont wird aber auch, daß sich die Gebildeten in Sachen viel zu wenig des Bildungsdranges der Arbeiter annahmen, so daß diese leicht den Verführern und Schmehlern in die Hände fallen.

— Die polizeiliche Anordnung bezüglich des Georgenthores ist seit gestern den 15. in Kraft getreten, es darf kein Gefährt, auch nicht der kleinste Kinder- und Handwagen, durch das Thor in die Stadt hinein. Die Maßregel ist hart, aber richtig, und wird hoffentlich einen Umbau des qu. Sperrthores vorbereiten — denn bleiben kann es so wohl nicht. Die nunmehr bei der Hauptwache vorbei und die große Brühlgasse fahrenden Omnibusse dürfen, weil sie nie mehr zu warten brauchen, kaum an Zeit einbüßen. Freilich, wer per Droschke von Neustadt z. B. schnell und hausministerium oder zur trefflichen Hofmündbäckerei von Gärtner fahren will, der macht einen argen Bogen. Schlimm ist die Lage des Gend'armeriepostens am Georgenthor. Namentlich bis die Sache bekannt ist, kommt hier Posten nicht zu Akom, um den zurückgewiesenen Handwagenführern z. den neuen Standpunct klar zu machen.

— Der „Schles. Bresse“ wird von ihrem Dresdner Correspondenten unterm 12. d. M. geschrieben: „Gestern ist Ministerialsecretär Dr. Petermann, zweiter Vorstand des sgl. sächsischen statistischen Bureau's, wegen seiner Theilnahme an der reichsfeindlich gefärbten „Debatte“ aus dem Staatsdienste, unter Wahrung und Anerkennung seiner Pensionsansprüche, entlassen worden.“

— Wie die „Dr. Z.“ wissen will, soll der Standort der gegenwärtig auf offenem Raume des königl. Schloßes an der Schloßstraße stationirten Chaisenträger nach dem Taschenberg, in der Nähe der Ueberbrückung verlegt werden. Auf den erwähnten Raum des Schloßes aber, den sie bisher einnahmen, soll ein Wachlokal für die Garde, welche die Wache im Schloße beziehen, gebaut werden.

— Gestern machte Hr. Civilingenieur und Glasblüthenstichter Friedrich Siemens, Thorandterstraße, den dritten größeren Versuch hinsichtlich der Leichenverbrennung in dem von ihm construirten und zu diesem Zwecke eigens erbauten Ofen. Auf geschehene Einladungen waren wiederum verschiedene Männer der Wissenschaften und des öffentlichen Lebens erschienen, unter denen wir auch Hrn. Superintendent Dr. Franz bemerkte. Diesmal wurden 3 Stück Hammel im Gesamtgewicht von 165 Pfund verbrannt, was binnen einer Stunde und 13 Minuten geschehen war. Die Verbrennungskammer war mit einer auf 6—700 Grad erhitzten Luft erfüllt, die den Verzehrungsproceß bewirkte. Die Knochen- und Aschenüberreste wogen netto 5 Pfund. Die Hitzgrade waren diesmal etwas zu hoch gespannt worden; es zeigte sich, was bei den früheren Versuchen mit etwas geringerer erhitzter Luft nicht bemerkt gewesen, Zusammenschmelzungen von Aische.

— Den hiesig selbst beurlaubten Landwehrleuten, Reservisten, Dispositions-Urlaubern und zur Disposition der Ersatz-Behörden Entlassenen wollen wir nicht verschlei mitzutheilen, daß die diesjährigen Herbstcontrolversammlungen im Bezirk des Landwehr-Bataillons „Dresden“ in der Zeit vom 7.—16. September (ausschließlich des einfallenden Sonntags) abgehalten werden. Den oben genannten Stellungspflichtigen wird durch resp. Ordres mitgeteilt werden, zu welcher Zeit und an welchem Orte sie sich pünktlich einzufinden haben.

— Meteorologische Notizen und Andeutung des Witterungsganges. Die relative Feuchtigkeit, d. i. die Menge des in der Luft enthaltenen Wasserdunstes im Verhältnis zu der Wärme der Luft, ist über den großen Meer und Meeresspiegel hinüber gleich groß: sie steht am Sättigungsgrad, an der Grenze bis

zu welcher die Luft Wasserdunst in sich aufnehmen kann, so daß durch Hinzutritt von noch mehr Wasserdunst sogleich Regen erfolgen muß. Die absolute Feuchtigkeit, die überhaupt thatsächlich in der Luft vorhandene Wassermenge, ist daher über den Meeren und Seen von der daselbst stattfindenden Temperatur abhängig und im Allgemeinen nimmt daher der absolute Feuchtigkeitsgehalt der Luft ab mit der Entfernung vom Aequator nach den Polen hin. Regelmäßig ist diese Abnahme in der heißen Zone; in der gemäßigten Zone haben die in den Meeren vorhandenen äquatoralen und polaren Strömungen immer die Gleichmäßigkeit fördernden Einfluß: sie verursachen Verschiedenheiten in der absoluten Feuchtigkeit über den Meeren. Die absolute Feuchtigkeit der durch westliche Winde vom atlantischen Ocean über Europa strömenden Luft ist daher abhängig: von der durch die Jahreszeit bedingten Temperatur des atlantischen Oceans in der Breite der Westküste Europas und von der Lage der Strömungen in ihm, des verschieden weit nordwärts reichenden warmen Golfstromes und des verschieden weit südwärts dringenden kalten und Treibeis führenden Polarstromes. Warmer Westwind enthält viel Wasserdunst und verursacht in der Regel Regen. — In dieser Woche wird zunächst zeitweilig Regen fallen, dann wird nach kühlerer Temperatur größere Klärung des Himmels erfolgen.

Barometrium.
— Repertoire der Königl. Hoftheater. Altstadt: Sonntag: Die Hugonotten. Anfang 1/2 7 Uhr. Valentine: Fril. Erl. vom Stadttheater in Riga, a. G. Montag: Der Störenfried. Dienstag: Die Regimentstochter. Mittwoch: Die Maler. — Eine Partie Piquet. Donnerstag: Die Jüdin. Anfang 1/2 7 Uhr. Retha: Fril. Erl. a. G. Freitag: Die Jungfrau von Orleans. Anfang 1/2 7 Uhr. Sonnabend: Der Barbier von Seville. Bartholo: Hr. Müller, Almaviva: Hr. Rosenberg, von der kom. Oper in Wien, a. G. — Neustadt: Sonntag: Durch's Ohr. Die einzige Tochter. Dienstag: Stille Wasser sind tief. Donnerstag: Was ihr wollt. Sonnabend: J. e. M. Die Realisten. Lustspiel in 4 Acten, von Wichert.

— 21 Mann des Prager Ruderklub's Regatta sind am Dienstag auf 2 Fahrzeugen Nachmittag von Prag abgefahren, um eine Wasserreise bis Hamburg auszuführen.

— Montag, am 17. d. M., feiert ein armer aber braver Mann, der Tagelöhner Schäfer — der 46 Jahre lang beim Gutsbesitzer Galschmidt auf den Scheunenhöfen thätig ist — sein goldenes Ehejubiläum! Die beiden alten Leute müssen immer noch rüstig arbeiten um sich zu erhalten, trotzdem der alte Schäfer ziemlich erblindet ist!

— Mit Bezugnahme auf das in diesem Blatte Nr. 148 von 28. Mai d. J. enthaltene Gerichtsverhandlungs-Referat, die Privatanklage der Direction der hiesigen Verbebahn gegen das Directorium des hiesigen Thierschutzvereins betr., wird uns mitgeteilt, daß das zweifelhafte Erkenntnis des hiesigen königlichen Bezirksgerichts auf vom Beschäftigten gegen dasselbe eingewendete Nichtigkeitsbeschwerde in höchster Instanz aufgehoben und das Directorium des Thierschutzvereins nunmehr vollständig freigesprochen worden ist.

— Am vorigen Donnerstag hat der Schreiber eines hiesigen Advokaten, ein aus Bayern gebürtiger, erst seit Anfang Mai d. J. sich hier aufhaltender junger Mensch von 22 Jahren, bei einem Clienten seines Principals ohne Auftrag eine Summe von 100 Thalern, in einem Hundertthalerschein, eincaßirt und ist seitdem verschwunden.

— Ein Ueberzieherdieb treibt neuerdings wieder hier sein unheimliches Wesen, indem seit drei Tagen nicht weniger wie 4 Ueberzieher aus verschiedenen öffentlichen Localen gestohlen worden sind.

— In der Freitagsummer berichteten wir, daß zwei unbekannt Männer vor einigen Abenden in der Nähe des böhmischen Bahnhofes sich eines vieräderigen, einem Wschefuhrmann aus einem benachbarten Dorfe gehörigen Handwagens bemächtigt hätten und davon gefahren wären. Jetzt erhalten wir eine anders lautende Aufklärung über jenen Fall und geht daraus hervor, daß jene von dem Wschefuhrmann selbst erzählte Geschichte erdichtet ist, der Fuhrmann vielmehr, der eine Partie Holz auf dem Bauplatz des neuen Polytechnikums annectirt und auf seinen Hundemagen geladen hatte, dabei ertappt und verurtheilt worden war, das Holz auf dem Wagen im Hofraume des neuen Polytechnikums stehen zu lassen, mit seinen ausgepressten beiden Händen aber sich allein auf dem Heimweg zu machen. Da er seinen Wagen nicht wieder geholt hat, so befindet sich derselbe immer noch auf jenem Neubau des Polytechnikums.

— Von einem nicht unbedeutenden Diebstahl, Betrug- und Wäschdiebstahl, den in der Nacht zum vergangenen Freitag ein hiesiger Bahnbeamter erlitten, giebt man uns Mittheilung von der Großenhainerstraße. Der Diebstahl ist mit großer Frechheit dadurch verübt worden, daß in die dortige Wohnung des Bestohlenen nach dem Eindringen einer Fensterscheibe eingestiegen wurde.

— Vor einigen Tagen ist der zehnjährige Sohn einer in der Birnauischen Vorstadt wohnhaften Familie wegen ausgebrochener Wasserscheu nach dem Stadtspital geschafft worden und dort nach unsäglichen Leiden in der Nacht zu gestern gestorben. Der Knabe war vor ungefähr 11 Wochen, dem Vernehmen nach nebst seiner Mutter und noch zwei Schwestern, von einem kleinen, der Familie gehörigen Hunde leicht gebissen worden, der Hund aber seiner Zeit in der Thierarzneischule untersucht und für toll befunden worden.

— Vor mehreren Tagen hat der hiesige Steinbrückerbesitzer Hiegel einen am 22. September d. J. fälligen Wechsel über 45 Thlr. 19 Gr. 3 Pf. einem elfjährigen Knaben mit dem Auftrage übergeben, ihn einem in der Nähe der Kreuzkirche wohnhaften Kaufmann R. zu überbringen. Der Knabe hat den Wechsel auch in das bezeichnete Haus getragen und ihn dort einem Herrn übergeben, den er nach dem Kaufmann R. gefragt und der sich ihm gegenüber für diesen ausgegeben hat. Jetzt hat sich aber ergeben, daß der Wechsel

2 Hauschlüssel und ein Taschenschlüssel sind...

Entflogen ist am 13. d. ein junger, ganz gelber Canarienvogel...

Ein Handlungslehrling für ein größeres Colonialwaaren-

Uhrmachergehilfe. Ein Uhrmachergehilfe, accurater Arbeiter...

30 Erdarbeiter werden gesucht am Hofbrauhaus...

Züchtige Erd- und Sandarbeiter werden angenommen...

Ein streng reelles Ladenmädchen gesucht für ein feineres Geschäft...

Ein tüchtiger Schmied wird gesucht.

Als Verkäuferin findet eine junge Dame...

10-12 tüchtige, fleißige Ofenseker, aber nur solche, werden angenommen...

Nieja a. d. Elbe können tüchtige Zimmergesellen...

2 tüchtige Goldarbeiter sucht M. O. Reichel...

Photographie. Ein tüchtiger Copierer oder Copist...

Photographie. Ein junger Photograph findet sofort angenehmes...

Als Verkäufer findet ein gut empfehlener Commis...

Gesucht wird sofort ein Mittelfeuchter oder Arbeiter...

Erdarbeiter gegen hohen Lohn.

Ein Glaser-Geselle, sogenannter Blauschläger...

Solzbildhauer wird Beschäftigter.

1 Solzbildhauer und Zeichner findet in einer Provinzialstadt...

Ein Pferdewärter, welcher sich der Stallarbeit mitunterzieht...

Wirthschafterin. Ein nicht zu junges Mädchen, erfahren in der Oeconomia...

Inspector wird zur selbstständigen Verwaltung...

Wirthschafterin-Gesuch. Eine mit guten Zeugnissen versehene...

Ein tüchtiger, am liebsten verheirateter Kaufmann, der im Garnfach...

2 Malergehilfen suchen f. dauernde Arbeit.

Wiemer-Verhrling kann sofort eine Stelle finden.

Sandhuhnärerin auf Steyrermähdlen findet lohnende...

Ein Bäcker zur Weib- u. Brodbäckerei wird gesucht...

Werkführer gesucht. Anträge erbittet man sich...

Cigaretten-Arbeiter erhalten sofort dauernde und lohnende...

Korbmachergesellen finden dauernde Beschäftigung bei Otto Westphal...

Einem Uhrmacher-Gehilfen, welcher jede vornehmende Arbeit selbstständig...

Nach Zeplich. Ein Mädchen aus guter Familie, welches in weiblichen...

Einem Uhrmacher-Gehilfen, welcher jede vornehmende Arbeit selbstständig...

Einem Uhrmacher-Gehilfen, welcher jede vornehmende Arbeit selbstständig...

Einem Uhrmacher-Gehilfen, welcher jede vornehmende Arbeit selbstständig...

Einem Uhrmacher-Gehilfen, welcher jede vornehmende Arbeit selbstständig...

Einem Uhrmacher-Gehilfen, welcher jede vornehmende Arbeit selbstständig...

Einem Uhrmacher-Gehilfen, welcher jede vornehmende Arbeit selbstständig...

Einem Uhrmacher-Gehilfen, welcher jede vornehmende Arbeit selbstständig...

Einem Uhrmacher-Gehilfen, welcher jede vornehmende Arbeit selbstständig...

Einem Uhrmacher-Gehilfen, welcher jede vornehmende Arbeit selbstständig...

Einem Uhrmacher-Gehilfen, welcher jede vornehmende Arbeit selbstständig...

Einem Uhrmacher-Gehilfen, welcher jede vornehmende Arbeit selbstständig...

Einem Uhrmacher-Gehilfen, welcher jede vornehmende Arbeit selbstständig...

Einem Uhrmacher-Gehilfen, welcher jede vornehmende Arbeit selbstständig...

Einem Uhrmacher-Gehilfen, welcher jede vornehmende Arbeit selbstständig...

Einem Uhrmacher-Gehilfen, welcher jede vornehmende Arbeit selbstständig...

Casär Klein's Logis-Comptoir, Altmarkt 25, I., hat in Dresden bei Dresden 2 freundl. Logis a 3/2 Bkr. zu verm.

Züchtige Buchhandlungs-Meißende f. eine große Colportage-Buchhandlung...

2 bis 3 Ofenseker werden gesucht.

Schlosser und Klempner finden dauernde Beschäftigung auf Gas- und Wasseranlagen...

Für Töpfer. Ein guter, Raschmacher wird gesucht...

Ein braves und bescholtenes Mädchen, nicht zu jung, kann einen guten Dienst...

2 Korbmachergesellen auf geschlagene Arbeit finden dauernde Beschäftigung...

Einem Korbmachergesellen auf Holzweigen sucht W. Nowitzky...

Einem Korbmachergesellen auf Holzweigen sucht W. Nowitzky...

Einem Korbmachergesellen auf Holzweigen sucht W. Nowitzky...

Einem Korbmachergesellen auf Holzweigen sucht W. Nowitzky...

Einem Korbmachergesellen auf Holzweigen sucht W. Nowitzky...

Einem Korbmachergesellen auf Holzweigen sucht W. Nowitzky...

Einem Korbmachergesellen auf Holzweigen sucht W. Nowitzky...

Einem Korbmachergesellen auf Holzweigen sucht W. Nowitzky...

Einem Korbmachergesellen auf Holzweigen sucht W. Nowitzky...

Einem Korbmachergesellen auf Holzweigen sucht W. Nowitzky...

Einem Korbmachergesellen auf Holzweigen sucht W. Nowitzky...

Einem Korbmachergesellen auf Holzweigen sucht W. Nowitzky...

Einem Korbmachergesellen auf Holzweigen sucht W. Nowitzky...

Einem Korbmachergesellen auf Holzweigen sucht W. Nowitzky...

Einem Korbmachergesellen auf Holzweigen sucht W. Nowitzky...

Einem Korbmachergesellen auf Holzweigen sucht W. Nowitzky...

Einem Korbmachergesellen auf Holzweigen sucht W. Nowitzky...

Einem Korbmachergesellen auf Holzweigen sucht W. Nowitzky...

Einem Korbmachergesellen auf Holzweigen sucht W. Nowitzky...

Einem Korbmachergesellen auf Holzweigen sucht W. Nowitzky...

Einem Korbmachergesellen auf Holzweigen sucht W. Nowitzky...

Einem Korbmachergesellen auf Holzweigen sucht W. Nowitzky...

Einem Korbmachergesellen auf Holzweigen sucht W. Nowitzky...

Ein Kunstgärtner, 25 Jahre alt, mit allen Branchen der Gärtnerkunst...

Für Herrschaften! Ein ordentliches, sauberes junges Mädchen...

Ein Kellner gesucht in der Altstadt, zu Obst, unter Köhler W. U. S. Exp. d. Bl.

Ein Sommerlogis in Weichen zu vergeben.

Ein Kellner gesucht in der Altstadt, zu Obst, unter Köhler W. U. S. Exp. d. Bl.

Ein Kellner gesucht in der Altstadt, zu Obst, unter Köhler W. U. S. Exp. d. Bl.

Ein Kellner gesucht in der Altstadt, zu Obst, unter Köhler W. U. S. Exp. d. Bl.

Ein Kellner gesucht in der Altstadt, zu Obst, unter Köhler W. U. S. Exp. d. Bl.

Ein Kellner gesucht in der Altstadt, zu Obst, unter Köhler W. U. S. Exp. d. Bl.

Ein Kellner gesucht in der Altstadt, zu Obst, unter Köhler W. U. S. Exp. d. Bl.

Ein Kellner gesucht in der Altstadt, zu Obst, unter Köhler W. U. S. Exp. d. Bl.

Ein Kellner gesucht in der Altstadt, zu Obst, unter Köhler W. U. S. Exp. d. Bl.

Ein Kellner gesucht in der Altstadt, zu Obst, unter Köhler W. U. S. Exp. d. Bl.

Ein Kellner gesucht in der Altstadt, zu Obst, unter Köhler W. U. S. Exp. d. Bl.

Ein Kellner gesucht in der Altstadt, zu Obst, unter Köhler W. U. S. Exp. d. Bl.

Ein Kellner gesucht in der Altstadt, zu Obst, unter Köhler W. U. S. Exp. d. Bl.

Ein Kellner gesucht in der Altstadt, zu Obst, unter Köhler W. U. S. Exp. d. Bl.

Ein Kellner gesucht in der Altstadt, zu Obst, unter Köhler W. U. S. Exp. d. Bl.

Ein Kellner gesucht in der Altstadt, zu Obst, unter Köhler W. U. S. Exp. d. Bl.

Ein Kellner gesucht in der Altstadt, zu Obst, unter Köhler W. U. S. Exp. d. Bl.

Ein Kellner gesucht in der Altstadt, zu Obst, unter Köhler W. U. S. Exp. d. Bl.

Ein Kellner gesucht in der Altstadt, zu Obst, unter Köhler W. U. S. Exp. d. Bl.

Ein Kellner gesucht in der Altstadt, zu Obst, unter Köhler W. U. S. Exp. d. Bl.

Ein Kellner gesucht in der Altstadt, zu Obst, unter Köhler W. U. S. Exp. d. Bl.

Ein Kellner gesucht in der Altstadt, zu Obst, unter Köhler W. U. S. Exp. d. Bl.

Ein Kellner gesucht in der Altstadt, zu Obst, unter Köhler W. U. S. Exp. d. Bl.

Ein Kellner gesucht in der Altstadt, zu Obst, unter Köhler W. U. S. Exp. d. Bl.

Ein Kellner gesucht in der Altstadt, zu Obst, unter Köhler W. U. S. Exp. d. Bl.

Ein Kellner gesucht in der Altstadt, zu Obst, unter Köhler W. U. S. Exp. d. Bl.

Ein Kellner gesucht in der Altstadt, zu Obst, unter Köhler W. U. S. Exp. d. Bl.

Ein Kellner gesucht in der Altstadt, zu Obst, unter Köhler W. U. S. Exp. d. Bl.

Ein Kellner gesucht in der Altstadt, zu Obst, unter Köhler W. U. S. Exp. d. Bl.

Ein Kellner gesucht in der Altstadt, zu Obst, unter Köhler W. U. S. Exp. d. Bl.

Ein Kellner gesucht in der Altstadt, zu Obst, unter Köhler W. U. S. Exp. d. Bl.

Ein Kellner gesucht in der Altstadt, zu Obst, unter Köhler W. U. S. Exp. d. Bl.

Ein Kellner gesucht in der Altstadt, zu Obst, unter Köhler W. U. S. Exp. d. Bl.

Ein Kellner gesucht in der Altstadt, zu Obst, unter Köhler W. U. S. Exp. d. Bl.

Ein Kellner gesucht in der Altstadt, zu Obst, unter Köhler W. U. S. Exp. d. Bl.

Ein Kellner gesucht in der Altstadt, zu Obst, unter Köhler W. U. S. Exp. d. Bl.

Ein Kellner gesucht in der Altstadt, zu Obst, unter Köhler W. U. S. Exp. d. Bl.

Ein Kellner gesucht in der Altstadt, zu Obst, unter Köhler W. U. S. Exp. d. Bl.

Ein Kellner gesucht in der Altstadt, zu Obst, unter Köhler W. U. S. Exp. d. Bl.

Ein Kellner gesucht in der Altstadt, zu Obst, unter Köhler W. U. S. Exp. d. Bl.

Ein Kellner gesucht in der Altstadt, zu Obst, unter Köhler W. U. S. Exp. d. Bl.

Ein Kellner gesucht in der Altstadt, zu Obst, unter Köhler W. U. S. Exp. d. Bl.

Ein Kellner gesucht in der Altstadt, zu Obst, unter Köhler W. U. S. Exp. d. Bl.

Ein Kellner gesucht in der Altstadt, zu Obst, unter Köhler W. U. S. Exp. d. Bl.

Ein Kellner gesucht in der Altstadt, zu Obst, unter Köhler W. U. S. Exp. d. Bl.

Ein Kellner gesucht in der Altstadt, zu Obst, unter Köhler W. U. S. Exp. d. Bl.

Ein Kellner gesucht in der Altstadt, zu Obst, unter Köhler W. U. S. Exp. d. Bl.

Ein Kellner gesucht in der Altstadt, zu Obst, unter Köhler W. U. S. Exp. d. Bl.

Ein Kellner gesucht in der Altstadt, zu Obst, unter Köhler W. U. S. Exp. d. Bl.

Ein Kellner gesucht in der Altstadt, zu Obst, unter Köhler W. U. S. Exp. d. Bl.

Ein Kellner gesucht in der Altstadt, zu Obst, unter Köhler W. U. S. Exp. d. Bl.

Ein Kellner gesucht in der Altstadt, zu Obst, unter Köhler W. U. S. Exp. d. Bl.

Ein Kellner gesucht in der Altstadt, zu Obst, unter Köhler W. U. S. Exp. d. Bl.

Ein Kellner gesucht in der Altstadt, zu Obst, unter Köhler W. U. S. Exp. d. Bl.

Ein Kellner gesucht in der Altstadt, zu Obst, unter Köhler W. U. S. Exp. d. Bl.

Ein Kellner gesucht in der Altstadt, zu Obst, unter Köhler W. U. S. Exp. d. Bl.

Ein Kellner gesucht in der Altstadt, zu Obst, unter Köhler W. U. S. Exp. d. Bl.

Für Bauende Ein großes Thor mit Schloß, Glasfenstern, Auslassfenstern, 11 Stütze...

Bäckerei-Verkauf. Eine schwungvoll betriebene Bäckerei im Plauenischen Grund...

Gastwirthschafts-Verkauf. Eine hübsche Gastwirthschaft, bestehend aus einem massiven Gebäude...

Für Seifenieder oder Lohgerber ist in einer Fabrikstadt Sachsen eine Localität...

Ein Compagnon wird zur Anlage einer Chamottefabrik u. Kalkbrennerei...

Verkauf eines Grundstücks mit Wasserkraft und gangbarem Werk. In einem der schönsten Thäler...

Neustädter Bazar große Meißnerstraße 7 Stadt Paris.

Polster-Garnitur bestehend aus Gausen, 2 Bänken...

Neustädter Bazar große Meißnerstraße 7 Stadt Paris.

Polster-Garnitur bestehend aus Gausen, 2 Bänken...

Neustädter Bazar große Meißnerstraße 7 Stadt Paris.

Polster-Garnitur bestehend aus Gausen, 2 Bänken...

Neustädter Bazar große Meißnerstraße 7 Stadt Paris.

Polster-Garnitur bestehend aus Gausen, 2 Bänken...

Neustädter Bazar große Meißnerstraße 7 Stadt Paris.

Polster-Garnitur bestehend aus Gausen, 2 Bänken...

Neustädter Bazar große Meißnerstraße 7 Stadt Paris.

Polster-Garnitur bestehend aus Gausen, 2 Bänken...

Neustädter Bazar große Meißnerstraße 7 Stadt Paris.

Polster-Garnitur bestehend aus Gausen, 2 Bänken...

Neustädter Bazar große Meißnerstraße 7 Stadt Paris.

Polster-Garnitur bestehend aus Gausen, 2 Bänken...

Neustädter Bazar große Meißnerstraße 7 Stadt Paris.

Polster-Garnitur bestehend aus Gausen, 2 Bänken...

Neustädter Bazar große Meißnerstraße 7 Stadt Paris.

Polster-Garnitur bestehend aus Gausen, 2 Bänken...

Neustädter Bazar große Meißnerstraße 7 Stadt Paris.

Polster-Garnitur bestehend aus Gausen, 2 Bänken...

Otto Fischer & Co.,

Wallstraße Nr. 13 am königlichen Polytechnikum,

empfehlen ihr grosses Lager vorräthlicher

Nähmaschinen

aller Systeme für Familien und Handwerker in la Qualität zu Fabrik-Original-Preisen. Die unübertreffliche Doppelstoppstich-Singer-Handmaschine

Saxonia regia

aus der Fabrik der Herren Seidel u. Naumann hier, welche von der königl. Regierung im Mai 74 wegen vorräthlicher Verbesserungen patentirt wurde, empfehlen wir einer ganz besonderen Beachtung. Diese Maschine ist nur allein echt durch uns zu beziehen.

Otto Fischer & Co., Wallstr. 13 am k. Polytechnikum.

Fäher in Zittau und Pirna.



Sächsisch-Böhmische Dampfschiffahrt.

Die Dampfschiffahrten erfolgen täglich:

A. It. 6 bis Aussig, It. 7 bis Schandau, Vorm. 8 bis Herrnskretsch, Vorm. 9 bis Pillnitz, Vorm. 10 bis Teichen, Vorm. 11 u. Mitt. 12 bis Pillnitz, Nachm. 1 bis Rathen, Nachm. 2 bis Schandau, Nachm. 3 bis Pirna, Nachm. 4 u. 5 bis Pillnitz, Abds. 6, 30 bis Pirna, Abds. 7, 30 u. 8, 30 bis Pillnitz, und Abds. 9 bis Laubegast.

B. It. 6 bis Meissen u. Meisa, Vorm. 10 bis Meissen, Nachm. 2, 30 bis Meissen u. Meisa, Abds. 6 bis Meissen.

von Dresden nach allen Stationen lt. Fahrplan.

In diesem Jahre gelöste Abonnementsbillets behalten bis Ende Mai 1875 Gültigkeit. Dresden, den 14. August 1874. Der vollziehende Director Hönack.

Den mich beehrenden Gästen, sowie meinen werthen Freunden und Nachbarn erlaube ich mir hierdurch ergebenst anzuzeigen, dass ich meine bisher Münzgasse Nr. 2, im „Goldenen Fass“, bestehende Restauration vom 15. August ab nach

an der Frauenkirche Nr. 5 Ecke der Töpfer- u. Münzgasse

verlegt. Das Renommee, welches ich mir in meinem alten Locale durch vorzügliche Speisen und Getränke zu erwerben und eine Reihe von Jahren zu erhalten wusste, berechtigt mich zu der Hoffnung, dass es mir auch fernerhin gelingen wird, durch gute, preiswürdige Küche, diverse Weine, ein vorzügliches Bairisch, Lager- u. einfaches Bier, alle mich beehrenden Gäste und Kunden zufriedenzustellen.

Wie bisher, wird auch ferner eine coulaute und aufmerksame Bedienung mein Bestreben sein. Zudem ich hiermit noch meinen Dank für das mir in meinem früherem Locale geschenkte Vertrauen abstatte, bitte ich gleichzeitig, mir dasselbe auch ferner zu schenken. (1133631 a)

Ernst Eduard Ziegenhals.

Regen-Mäntel

für Mädchen von 1 - 14 J. hro., in ganz neuer Façon, aus wasserdichten Stoffen zu sehr billigen Preisen offerirt das ausschliessliche Kinder-Garderobe-Magazin von

P. Schlesinger,
37 Wilsdruffer Str., 37. part.

Wichtig für Kranke!

Damit alle Kranken sich von der Verhänglichkeit d. Milt. und Dr. Airy's Naturheilmethode überzeugen können, wird von Richters Verlag-Anstalt in Puroba, Leipzig ein 80 Seit. Schriftchen gratis und franco versandt. Jeder Leidende, welcher schnell und sicher geheilt sein will, sollte sich den Originalwert leisten. Das Originalwert kostet 10 Sgr. und ist durch jede Buchhandlung zu beziehen. Vertrieben in Schönfelds Buchhandlung.

Rheumatische Schmerzen

an Zähnen und Kinnladen werden unter Garantie binnen einigen Minuten dauernd geheilt durch die Tinctur und den Balsam des Chemikers Herrn Rago aus Pest. Flacon à 1 Zflr. und à 20 Zflr. liefert nebst Gebrauchsanweisung das General-Depot von Aug. Noetiger u. Co. in Hamburg. Wiederverkaufers Placat.

Gesundheit und Kraft

durch das berühmte Buch Die Paraischen Klostermittel in ihrer segensreichen Wirkung auf den menschlichen Organismus von P. Dr. Cherwy. Preis nur 5 Sgr. Zu beziehen durch Rich & Cie. in Duisburg. NB. Tausende Atteste glücklicher Heilung aus dem vergangenen Jahre sowohl wie auch aus den vorhergehenden Monaten d. J. sind diesem Buche gratis beigelegt.

Dr. Netsch's Bräune-Einreibung.

Dresden (d. alle Prov. zu bez.) hat alle Länder leicht nur äußerlich vom Fleckfussen befreit. Es gibt nichts Besseres; ebenso bei jedem Galleiden, Drüsen, Krämpfen, Scharb., Keisheit für Alt und Jung. Wir sind glücklich, dieses Mittel zu haben. U. 33362a Frau Pastor Kömmler in Sächsen.

Altarterzen.

Unterzeichneter empfiehlt den gebrannten Kirchenbrennenden Altarterzen in 6 verschiedenen Größen bester Qualität zur gefälligen Beachtung. Preis billigt. Ernst Görne, Eisenadriant Freiberg, Untermarkt.

Gußeiserne Säule

wird zu kaufen gesucht, 4 bis 7 Zoll Stärke, 5 Ellen 18 Zoll bis 6 Ellen Länge, Seilerz. 1c, bei R. Ludwig.

Gerren- u. ausgehaltene Herren- und Damen-Garderobe, Schuhwerk u. s. w.

wird gekauft kleine Blauschneegasse Nr. 40.

Wittwe Ludwig.

Getragene und neue Herrenkleider, sowie alle Arten Modells verkauft sehr billig. Art. Nr. Hagelstraße 53.

Gelegenheits-Verkauf.

Ein Vosten feine weisse Damenstrümpfe, beste Qualität, kauft a Dbd. 4 Zflr., nur für 2 1/2 Zflr. 35 am See 35.

Cravatten und Shlipse

kauft man am billigsten Waisenhausstraße 19.

Gurkenfäßer

Neu a. Verkauf Kaiserstr. 17.

Theodor Franck'sch Aithee-Bonbons.

Daibingen a Gnz (Württemberg) ein noch nicht übertrroffenes und bewährtes Mittel gegen Husten, Brustschmerzen, Keisheit, Halsbeschwerden u. s. w., empfohlen in Bonbons à 4 u. 2 Sgr.

Weigel u. Zeeh, Marienstr. Georg-Häntzschel, Berlin.

Pl. Joh. Theobald, gr. Meisn. Lüne & Lubisch, Baumgärtner, Friedr. Ottow's Nachf., Blenoldstr. Paul Erfurt, Blümlingstr. Gustav Weichert, Krüdenweg, in Pirna. Aug. Kleinmann in Rössen. Die Apotheke zu Pöschwitz.

Quervollständigen Beseitigung der Flechten, Blüthen, Sommer- und Heberflechten u. s. w.

berichtet ein Cosmeticum bestehend in Sesse, und garantiert für Erfolg. Preisliche Verschickung franco erbeten. Verschickung von 9-4 Uhr. L. v. v. Klauer, Dresden, Blümlingstraße 59, Ecke der Amalienstraße.

Verkauf.

Eine Producten-Beschäfts-Einrichtung ist zu verkaufen. Näheres im Productengeschäft Rannensstr. 33.

Schmiede-Verkauf

Eine Schmiede, dicht an Freiberg anliegend, mit neuem Gebäude und etwas Garten, soll verkauft werden. Kaufpreis mit Uebergabe des künftlichen vorhandenen Schmiedeinventars 1500 Zflr. Anzahlung 200 Zflr. Die übrigen Kaufgelder können nach Belieben 5 bis 8 Jahre fest auf dem Grundstück stehen bleiben. Zeitiger Wiederkauf 38 Zflr., kann aber durch Umbauung einer Stellmachereiwerkstatt bis auf 100 Zflr. jährlich gebracht werden. Alles Weitere bei Meier, Stuss in Freiberg, Gasse 5. (1133637a)

50 Morgen Kalkstein

und feuerfesten Thon, nahe Gogolin in Oberst., ist mit einer Ung. von 8 Wille zu verkaufen oder gegen ein Dresdener Haus zu vertauschen. Offerten unter K. K. 7 in die Filiale, d. Bl., gr. Klosterstraße 5, erbeten.

Weissen Malzbrun.

Wd. 25 Wl., braunen Malzbrun, Wd. 20 Wl., besten Juterbrun, Wd. 30 Wl., bei 100 Wd. und in Tonnen von 600 Wd. billiger, empfiehlt

Albert Herrmann, gr. Wörlitz, 11, 4. a. Aler. Gasthof-Verkauf.

Zu einem Anwesen der Pommerschen Gegend ist ein gut freigelegter Gasthof mit Stallung, Scheune und über 6 Ederfeld mit 4000 Zflr. zu verkaufen und können gegen 3000 Zflr. als Hypothek stehen bleiben. Näheres bei August Nünchert in Dresden, kleine Poststraße 2.

Ein schön gewachsener, blätterreicher Gummibaum, 2 1/2 Meter hoch, eine gleichfalls schöne Tanne, 1 1/2 Meter hoch und ein Feigenbaum stehen preiswürdig zu verkaufen. Off. unter K. L. 4 in die Filiale, d. Bl., gr. Klosterstr. 5.

Necht schwedische Sicherheitshündler (Königs-Patent), Salonhüter ohne Schwefel, Gasser Hündler, gewöhnliche Hündler, lange Anstrichhündler, Wachshundkerzen, Streichschwamm, Feueranzünder, um schnell Feuer anzumachen, sowie alle anderen Zandrequisten, empfiehlt Hermann Koch, Dresden, Altmarkt Nr. 10.

Schantwirthschafts-Verkauf.

Ein realberechtigtes Schantwirthschaft, mitten im blauen Grund gelegen, mit schönem Garten und Kegelbahn, ist außerdem noch 100 Zflr. Mischebrannt, ist bei 3000 Zflr. Anzahlung zu verkaufen. Näheres unter P. 1000 in die Gr. d. Bl. niederzulegen.

Vedersfärber,

eventuell auch Glacchandfärbefabrik, welche geeignet sind, regelmäßig Partien welcher Lammfelle dunt zu färben, sind gebeten, ihre Offerten unter P. 1000 in die Gr. d. Bl. niederzulegen.

Geschirrschmiere,

welche alles Lederzeug weich und geschmeidig erhält und demselben lachendigen Glanz verleiht. Kupfer. Apotheker in Oberbach. Zu haben in Dresden a. Poststr. 20 Nr. 2 bei Herrn Weigel & Zeeh.

Grober Kiesfund

kann unentgeltlich abgehoben werden. Löttau d. Dresden, Gottschalkstr., auf dem Neubau hinter der Schmiede.

Verkauf.

1 Copierpresse, schmiedeeiserne Spindel, 1 Doppel-Roll nach d. Länge, 1 Firma d. Holz, 7 Ell. 1/2 breit, 1 Handleiterwagen, wegen Geschäftsauflösung billig: ti. Bachhofstraße 5, 1. Et. rechts.

Hunde-Züchtere & Handlung Dresden, am Trachenberge, A. Herrmann,

empfeilt eine große Auswahl Exemplare Race-Hunde in Größe, Schönheit und Tugenden, Vondziej, Neufundländer, Weimardiner, rumänische Wolfhunde, ist auf den Mann, römisch-griech Minder, Windiger, Ulmer Fögel, mehrere Zuchtbinden-Exemplare von Größe und Schönheit.

Auction.

Dienstag, den 18. August, Vormittag von 10 Uhr an, sollen in der kgl. Gerichtsauktion, Künitzgasse 3, 1. Etage: Möbel, Kleidungsstücke, Wäsche, Betten, Haus- u. Wirthschaftsgeräthe, eine Ladentafel, sowie um 11 Uhr 27 Sack Roggen und 2 Decimalwaagen in gerichtlichem Auftrag versteigert werden. W. Schulze, königl. Gerichts-Auctionator.

P. P.

Hierdurch beehre ich mich, ergebenst anzuzeigen, dass ich die seit Jahren am Heiligen Platz, Künitzgasse Nr. 10, wohnbefehte Roch'sche Wein-Handlung, mit Wein- und Frühstück-Stube verbunden, am 1. Juli a. c. pachtweise übernommen habe und für meine Rechnung und unter meiner Firma fortführen werde. Mein ganzes Bestreben wird dahin gerichtet sein, allen und jeden Anforderungen der Branche auf das Punctlicke gerecht zu werden, wozu mir die durch meine langjährige Thätigkeit in einer renommirten Weinhandlung dieses Plazes erlangenen Kenntnisse hilfreich zur Seite stehen. Gleichzeitg erlaube ich mir, meine neu restaurirten Localitäten auf das Beste zu empfehlen, und bitte alleithy um geneigtes Wohlwollen. Hochachtungsvoll A. L. Schumann.

Zur gefälligen Beachtung!

Nachdem der Schiffsbauer Herr Gottlieb Jandling sen. in Schönebeck in einer vor der königlichen Kreis-Deputation von mir anhängig gemachten Rechtsache eithly verurtheilt hat, dass er (gegen alle Aiance) seinen Steuerleuten keinen allgemainen Auftrag zur Abrechnung von Frachtgebühren zu ihm ertheilt habe, dürfte etwaigen Interessenten die möglichste Verhütung bei Abschluss von Frachtverträgen mit den Dänischen Steuerleuten anzuempfehlen sein. Dresden, den 14. August 1874. H. 33611a August Nünchert, Schiffbrocurator.

Wagen- und Pferde-Auction.

Freitag den 21. d. M., Mittags von 1 Uhr an, sollen in Streblen bei Dresden Nr. 28, folgende Gegenstände freiwillig versteigert werden: 6 Stück gute Arbeitspferde, in ledigen und halberen Zug fassend; 2 elegante Landauer; 1 Tafelschlitten; Kutsch- und mehrere Arbeits-Geschirre; 1 Kutschsattel; Stallutenfüllen; Setten u. dgl. mehr; 1 Schreibsecretär; 1 Kleidersecretär von Aufbaum; ein großer Kleiderschrank. A. R.

Geschäftseröffnung in Blasewitz.

Durch die Eröffnung meines Uhrgeschäfts in Blasewitz erlaube ich mir, mich den geehrten Herrschaften von Blasewitz und Umgegend zu empfehlen. Ernst Feistner, Uhrmacher.

Auction von Eisenbahnschienen.

Montag den 17. August, Nachmittags 4 Uhr, sollen in der k. Gerichts-Auction, Gehaus an der Zepienkirche und der kleinen Brädergasse Nr. 11, ca. 110 Stk. alte Eisenbahnschienen versteigert werden. Dresden, den 16. August 1874. W. Kopprasch, R. Ger-Auctionator.

Sächsische Dampfschiffs- und Maschinenbau-Anstalt fertigt Eisenguss aller Art.

Reichhaltige Anzahl von Säulenmodellen. Schnellste Lieferung. Billigste Preise.

Das Eleganteste und Billigste

in Spitzen aller Art, Seidenband, Sammetband, Schärpen, Fransen, Schürren, Quasten, Gardinenhaltern, Knöpfen, sowie allen Posamenten bei

M. Nessmann, 28 Scheffelstrasse 28.

NB. Jede Vertheilung in kürzester Zeit. Zurückgekehrt Dr. Marie Hamilton, Zahnarzt für Frauen und Kinder, Ferdinandstrasse 15.

Biliner Sauerbrunnen

in Krufen und Gläsern empfiehlt C. G. Loss, Panizza's Weinst., Badergasse 28.

Billardtuche,

achtfarbige, feine, kräftige Waare, empfiehlt Ernst Caspari in Grossenhain.

Zwei Pferde,

Ein Pferd, 5 Jahr, sehr flott, und Nordwagen, passend für Kleider, billig zu verkaufen. Dresden, am 7 radenberg. A. Herrmann.

Fischer's Restaurant in Rabenau.

Heute Sonntag und morgen Montag, **groses Vogelschiessen** mit Concert und Abends Illumination. Guter Kuchen, ff. Bier und ff. Weine, solche aufmerksame Bedienung wird zugesichert. Um zahlreichen Zuspruch bittet Hochachtungsvoll **H. Fischer.**

Eröffnung!

Restaurant Oscar Gebler

in **Klein-Zschachwitz b. Laubegast,** Bahnstation: Niederfeld; Dampfstation: Haltepunkt: Laubegast, Gostertisch und Pilsnik.

Nach Fertigstellung der gesamten Einrichtung meines neu erbauten und mit allem Comfort eingerichteten **Restaurants-Grundstückes** eröffne ich dasselbe am heutigen Tage und lade ein geehrtes Publikum, und insbesondere die Bewohner umliegender freundlicher Sommerfruchtorte **Zschachwitz** nebst Umgehenden zu recht fleißigem Besuche hiermit ergebenst ein, und hoffe, in jeder Beziehung für einen angenehmen Aufenthalt gesorgt zu haben.

Mein Etablissement umfasst neben den gewöhnlichen Restaurationen **Wald- und Sommerfruchtorte** **Zschachwitz** nebst Umgehenden zu recht fleißigem Besuche hiermit ergebenst ein, und hoffe, in jeder Beziehung für einen angenehmen Aufenthalt gesorgt zu haben.

Mein Etablissement umfasst neben den gewöhnlichen Restaurationen **Wald- und Sommerfruchtorte** **Zschachwitz** nebst Umgehenden zu recht fleißigem Besuche hiermit ergebenst ein, und hoffe, in jeder Beziehung für einen angenehmen Aufenthalt gesorgt zu haben.

Mein Etablissement umfasst neben den gewöhnlichen Restaurationen **Wald- und Sommerfruchtorte** **Zschachwitz** nebst Umgehenden zu recht fleißigem Besuche hiermit ergebenst ein, und hoffe, in jeder Beziehung für einen angenehmen Aufenthalt gesorgt zu haben.

Mein Etablissement umfasst neben den gewöhnlichen Restaurationen **Wald- und Sommerfruchtorte** **Zschachwitz** nebst Umgehenden zu recht fleißigem Besuche hiermit ergebenst ein, und hoffe, in jeder Beziehung für einen angenehmen Aufenthalt gesorgt zu haben.

Mein Etablissement umfasst neben den gewöhnlichen Restaurationen **Wald- und Sommerfruchtorte** **Zschachwitz** nebst Umgehenden zu recht fleißigem Besuche hiermit ergebenst ein, und hoffe, in jeder Beziehung für einen angenehmen Aufenthalt gesorgt zu haben.

Mein Etablissement umfasst neben den gewöhnlichen Restaurationen **Wald- und Sommerfruchtorte** **Zschachwitz** nebst Umgehenden zu recht fleißigem Besuche hiermit ergebenst ein, und hoffe, in jeder Beziehung für einen angenehmen Aufenthalt gesorgt zu haben.

Mein Etablissement umfasst neben den gewöhnlichen Restaurationen **Wald- und Sommerfruchtorte** **Zschachwitz** nebst Umgehenden zu recht fleißigem Besuche hiermit ergebenst ein, und hoffe, in jeder Beziehung für einen angenehmen Aufenthalt gesorgt zu haben.

Mein Etablissement umfasst neben den gewöhnlichen Restaurationen **Wald- und Sommerfruchtorte** **Zschachwitz** nebst Umgehenden zu recht fleißigem Besuche hiermit ergebenst ein, und hoffe, in jeder Beziehung für einen angenehmen Aufenthalt gesorgt zu haben.

Mein Etablissement umfasst neben den gewöhnlichen Restaurationen **Wald- und Sommerfruchtorte** **Zschachwitz** nebst Umgehenden zu recht fleißigem Besuche hiermit ergebenst ein, und hoffe, in jeder Beziehung für einen angenehmen Aufenthalt gesorgt zu haben.

Mein Etablissement umfasst neben den gewöhnlichen Restaurationen **Wald- und Sommerfruchtorte** **Zschachwitz** nebst Umgehenden zu recht fleißigem Besuche hiermit ergebenst ein, und hoffe, in jeder Beziehung für einen angenehmen Aufenthalt gesorgt zu haben.

Mein Etablissement umfasst neben den gewöhnlichen Restaurationen **Wald- und Sommerfruchtorte** **Zschachwitz** nebst Umgehenden zu recht fleißigem Besuche hiermit ergebenst ein, und hoffe, in jeder Beziehung für einen angenehmen Aufenthalt gesorgt zu haben.

Mein Etablissement umfasst neben den gewöhnlichen Restaurationen **Wald- und Sommerfruchtorte** **Zschachwitz** nebst Umgehenden zu recht fleißigem Besuche hiermit ergebenst ein, und hoffe, in jeder Beziehung für einen angenehmen Aufenthalt gesorgt zu haben.

Mein Etablissement umfasst neben den gewöhnlichen Restaurationen **Wald- und Sommerfruchtorte** **Zschachwitz** nebst Umgehenden zu recht fleißigem Besuche hiermit ergebenst ein, und hoffe, in jeder Beziehung für einen angenehmen Aufenthalt gesorgt zu haben.

Mein Etablissement umfasst neben den gewöhnlichen Restaurationen **Wald- und Sommerfruchtorte** **Zschachwitz** nebst Umgehenden zu recht fleißigem Besuche hiermit ergebenst ein, und hoffe, in jeder Beziehung für einen angenehmen Aufenthalt gesorgt zu haben.

Mein Etablissement umfasst neben den gewöhnlichen Restaurationen **Wald- und Sommerfruchtorte** **Zschachwitz** nebst Umgehenden zu recht fleißigem Besuche hiermit ergebenst ein, und hoffe, in jeder Beziehung für einen angenehmen Aufenthalt gesorgt zu haben.

Mein Etablissement umfasst neben den gewöhnlichen Restaurationen **Wald- und Sommerfruchtorte** **Zschachwitz** nebst Umgehenden zu recht fleißigem Besuche hiermit ergebenst ein, und hoffe, in jeder Beziehung für einen angenehmen Aufenthalt gesorgt zu haben.

Räcknitz, heute Sonntag, Ballmusik.

Donath's Restaurant in Zolkwitz. Morgen Concert von **Hrn. Musikdir. A. Trentler** mit seiner Capelle. Anfang 6 Uhr. Entree 5 Ngr. 5 St. 15 Ngr. 7 und 9 Uhr Alpenlänge. Bei eintretender Dunkelheit Alpenlänge. Die Direction der Werdebahn wird 1/2 stündlich Omnibusse bis nach Beendigung des Concerts abgeben lassen, um Gäste per Bahn nach Dresden aufzunehmen. Dampfstation **Wachwitz-Baubegast** stündlich bis 8 Uhr 45 Minuten. Heute Alpenlänge! **R. Donath.**

Bellevue. Heute v. 4 Uhr an **Ballmusik.** von 5 - 8 Uhr **Tanzverein.** Morgen von 7 - 12 Uhr **Tanzverein.** **J. Pietzsch.**

Gambrinus. Heute von 4 Uhr **Ballmusik.** von 5 - 8 Uhr, morgen von 7 - 10 Uhr **Tanzverein.** **W. Kretschmar.**

Gasthof zu Gittersee. Heute Sonntag **starkbesetzte Ballmusik.** **Christmann.**

Gasthaus zum Seilern Bld, Niederlöbnitz. Heute **Tanzmusik.** **W. Kretschmar.**

Gasthof zu Radebenl. Heute Sonntag **Garten-Concert** und gut besetzte **Ballmusik.** Zugleich empfehle ich eine gute **Wald-Wein, ff. Bier, Kaffee und Kuchen,** sowie verschiedene kalte Speisen und Getränke. Achtungsvoll **K. Adler.**

Centralhalle. Heute von 4 bis 7 Uhr, morgen von 7 - 10 Uhr **Tanzverein.** **Seifshägel.**

Schweizerhaus. Heute Sonntag **Ballmusik,** von 4 - 7 Uhr **Tanzverein,** morgen von 7 - 10 Uhr **Tanzverein.** **Berner.**

Güldne Aue. Heute und morgen **Ballmusik.** Heute v. 4 - 7 Uhr, morgen v. 7 - 10 Uhr **Tanzverein.** **W. Wilsbach.**

Gasthof zu Löbtau. Heute **Frei-Concert** und **Ballmusik.** **A. Grundmann.**

Altona. Von 4 Uhr an **Ball-Musik,** von 5 bis 8 Uhr **Tanzverein.** **Träbert.**

Kurfürstens Hof. Heute und morgen **Tanzmusik.** Morgen von 6 - 8 Uhr **Tanzverein.** **W. Kretschmar.**

Niederer Gasthof zu Lodwitz. Heute **Ball-Musik.** Es ladet ergebenst ein **H. Pomfel.**

Heute Tanzmusik in Heid. **W. T.**

Brabanter Hof. Heute von 5 bis 7 Uhr **Tanzverein,** morgen von 7 bis 9 Uhr **freier Tanzverein.** **D. Engel.**

Deutsche Halle. Heute v. 5 - 8, morgen v. 7 - 10 Uhr **Tanzverein.** **W. Fröde.**

Strehlen. Heute Sonntag **Ballmusik.** **C. Paltisch.**

Vorstadt Mendorf. Heute **Ballmusik.** **W. Geiler.**

Gasthof Blasewitz. Heute **starkbesetzte Ballmusik.** **Ergebnist Th. Förster.**

Ballhaus. Heute und morgen **Ballmusik.** Heute von 4 - 7, morgen von 7 - 10 Uhr **Tanzverein.** **Angermann.**

Schusterhaus. Heute **Ball-Musik.** Es ladet ergebenst ein **C. Knobloch.**

Sieben erschienen in der königl. Hofbuchdruckerei von **C. O. Meinhold & Söhne** in Dresden: **Almanach für 1875.** Quer-Folio, 2 Bände 14 Ngr.; Legeband kleine, Schwarz- und Rothdruck, 3 Bände auf 1 Bogen, 2 Bände 14 Ngr. Die übrigen Sorten erscheinen im September.

Auction. Montag, den 17. August, Vormittag von 10 Uhr an, gelangt **große Mobilien-Einrichtung** von **Rußbaum & Co.** wobel: 1 vollständige geschmückte Speisezimmer-Einrichtung, Sessel, Kleider- u. Wäsche-Schrank, Gipsornamente, Kommoden, antike Schreibtische mit Aufsatzschranke, Salon-Garnituren in Blau- u. Nussbaum (Stuhlgarten), Gausel und 2 Haupteckel, Sopha, Polster- u. Mohrtische, Couchentisch, Sopha, Tisch, Spiel- und Weisfische, Tischplatte mit Marmorplatte, 4 edle und 4 imitirte Verticillen mit Feder-matrasen, Spiegel, Teppiche, Uhren, Kleiderständer, Delge-mälde, Garderobenschrank etc. zur Versteigerung. **Max Kehler,** Auctionator und Taxator.

Wirflicher Ausverkauf. Durch das Ableben meines Compagnons löse ich mein **Manufactur- & Leinen-Waaren-Lager** vollständig auf und verkaufe von heute ab laut untenstehendem **Preis-Courant:**

54 breite Lustres in allen Farben	von 3 1/2 Ngr. an,
54 " Barege	" 3 " "
54 " woll. gestreifte u. carrirte Kleiderstoffe	" 2 1/2 " "
54 " Riccord	" 3 " "
54 " carrirte Schotten	" 3 " "
54 " einfarb. Kleid. f. d. neuesten Farben	" 5 " "
54 " reinwollene Rippe	" 7 1/2 " "
54 " reinwollene Poveline	" 8 " "
104 " schwarzen Alpaca	" 15 " "
104 " carrirte Kleidstoffe	" 9 " "
64 " schwarzen Alpaca	" 5 1/2 " "
54 " Blandrua	" 2 1/2 " "
54 " Moire	" 4 " "
54 " schwarzen Sammet	" 6 " "
54 " englische Leinen	" 4 " "
54 " Handtücher	" 1 1/2 " "
54 " Handtücher, bessere	" 2 1/2 " "
54 " Leinwand	" 2 1/2 " "
64 " Leinwand	" 3 1/2 " "
64 " Hausleinen	" 4 " "
64 " Kleider	" 5 " "
64 " Ehirting	" 1 1/2 " "
64 " Giffons	" 2 " "
64 " Stangenleinen	" 3 " "
64 " Biqua	" 3 " "
64 " Gattune	" 3 " "
64 " Juleid	" 4 " "
Taschentücher, 1 Dugend	" 15 " "
Taschentücher, Leinwand	von 1 Zbr. 10 " "
104 breite große reißwoll. Tischdecken	von 27 1/2 " "
Juleid, Leinen, Bettdeck, Matrasentüll, roth lackirt Juleid, Kamad, Planelid, Luche und Quastid, gewirte französische Lang-Ghales, Ghales und Tücher, seidene Gahere, Unterröde, Gar-tinen, ebenfalls 50 Procent unter dem Kostenpreis. Ferner soll das Lager von Damenmänteln, Jacken, Jaquettes, Talmas und Regenmänteln zu enorm billigen Preisen ausverkauft werden.	

Nur Eingang Schöberggasse. **B. Schlesinger,** früher **Brock & Schlesinger.**

Tanz-Unterricht im Hotel „Stadt Wien“. Der erste dreijährige Unterrichts-Cursus des Unterrichts beginnt Dienstag den 2. September 5 Uhr für Damen, 8 Uhr für Herren im Saale des Hotels „Stadt Wien“. Anmeldungen bitte gefälligst in meiner Wohnung, Hauptstraße 31 III. (Ecke des Marktes), niederzulegen. **G. Haupt.**

Für den Frauenverband und für Jedermann empfehlen **reines Roggenbrot,** verschiedene Sorten, billige Preise. Verkaufsstellen: Antonstraße, hinter der Post; Bürger-wiese 20; Rosenweg 29; Heinrichstraße 1; Kaulenstraße 48; Neustädtler Straße 10.

Central-Roggenbrot-Bäckerei, Wettinerstraße 21. NB. Wir empfehlen unseren **Brotverkauf:** Anton-platz, hinter der Post. **D. O.**

Arnold, Hammerjäger, Vertilger jeder Art Ratten, Mäuse, Wanzen nebst Brut, große u. kleine Schwaben. Preisliste nach Erfolg. **Hitterstraße 7 in Dresden.**

Amerikanische Saugzähne werden von dem Unterzeichneten so vervollkommen hergestellt, daß nicht bloß das Einsetzen schmerzlos ist, sondern auch diese künstlichen Zähne in jeder Beziehung die natürlichen ersetzen. **Eröffnung von 9 bis 4 Uhr Nachmittags.**

Albin Kuzzer, Zahnkünstler, Dresden, Brager Straße 48 zweite Etage.

Technicum Mittweida. **Höhere Fachschule** für Maschinen-Ingenieure, Werkmeister etc. Lehrpläne gratis durch die Direction. — Aufnahme 15. October. Vorunterricht frei.

Victoria-Water entfernt in kurzer Zeit Sommerprossen, Schwindel, Nasenröthe, aufgeschwungene Haut, Blatternarben etc. etc., überhaupt alle Hautunreinigkeiten. Der Haut verleiht es Weiche, Zartheit und Rische, Reinheit dem Teint, reinigt die Kopf-haut von dem so lästigen Schmutz und Schuppen, welche meist die alleinige Ursache des Ausschlags der Kopfhaut. Wissenschaftlich und feinstes Toilette-Mittel der Jetztzeit anerkannt. Original-Flasche 2 Mark nur bei **Weigel u. Zeh,** Marienstraße Nr. 26.

Ein Pferd, brauner Wallach, ist zu verkaufen in der Gastwirtschaft zu **Wal-tersberg**, Oberlöbnitz.

Grosse Wirthschaft
des **Engl. Großen Gartens.**
Heute Sonntag
Grosses Concert
vom **S. S. Stadttrompeter und Trompeten-Virtuos Herrn Friedrich Wagner**
mit dem Trompeterchor des **S. S. Gardereiter-Regiments.**
Anfang 4 Uhr. Entree 5 Ngr.
Billet, 6 Stück 2 Mark, sind an den bekannten Verkaufsstellen, sowie an der Kasse zu haben.
Bei unangenehmem Wetter Concert im Saale.
Ferrario.

Restaurant K. Belvedere
Brühl'sche Terrasse.

Heute großes Extra-Concert
Anfang 4 Uhr. Ende 10 Uhr.
vom **Capellmeister Herrn Erdmann Puffholdt** mit der verstärkten **Concert-Capelle des Engl. Belvedere.**
Anfang 4 Uhr. Ende nach 10 Uhr. Entree 7 1/2 Ngr.
Tägliche Soirée musicale. **J. W. Marschner.**

Feldschlösschen.
Heute Sonntag den 16. August
Großes Militär-Concert
von Herrn Musikdirector
A. Trenkler
mit der aus Berlin zurückgeführten Kapelle des **2. Gren.-Reg. Nr. 101 Kaiser Wilhelm, König von Preußen.**
Programm.

- 1) Verfallener Fest-Walzer Nr. 206. **Trenkler.**
- 2) Ouverture zur Oper „Oberon“. **C. M. v. Weber.**
- 3) Bei und 3. Haus, Walzer. **Joh. Strauss.**
- 4) Duett für Violon und Violone, Solo a. **Donizetti.**
„Viva“, vorgetragen von den Herren **Thomas.**
Körner und Windisch. **R. Wagner.**
- 5) Ouverture zur Oper „Hänsel und Gretel“. **Wollenhauer.**
- 6) Chor der Friedensboten a. „Hänsel und Gretel“. **Verdi.**
- 7) Die Nachtigall, Concert-Volles. **Rossini.**
Solo, vorgetragen von H. Schwenker. **Schubert.**
- 8) Große Kantate a. Der Troubadour. **Hamm.**
- 9) Ouverture a. Op. Die Liebliche Elster. **Trenkler.**
- 10) Am Meer, Lied. **Flotow.**
- 11) Zwei Gesänge über die Cboe und Clarinetten, vorgetragen von den Herren Körner und Treiber. **Fliege.**
- 12) Die Deutschen vor Paris, großes Tenorquod. **Arndt.**
- 13) Ouverture a. Op. Martha. **Parlow.**
- 14) Gavotte Circus Reza. **Archer.**
- 15) Diana's Jagdruuf (mit Echo). **Archer.**
- 16) Glöden - Walzer.

Bergkeller.
Heute Sonntag
Großes Militär-Concert
von Herrn Musikdirector
Hans Girod
mit der Kapelle des **S. S. Schützen-Regiments Nr. 108, „Prinz Georg“.**
Anfang 4 Uhr. Entree 3 Ngr. **C. Schwarze.**

Garten-Restaurations
zum
Münchener Hof,
Gewandhausplatz.
Heute Sonntag
Großes Militär-Concert
von Herrn Musikdirector
A. Ehrlich
mit der Kapelle des **S. S. 1. U.-R. Nr. 100.**
Anfang 6 Uhr. Entree 3 Ngr. **D. Seiffert.**

Restaurations
Park Reiszewitz.
Heute Sonntag von 4 Uhr an
Frei-Concert.
Nach dem Concert
Ballmusik.
NB. Omnibusse stehen von 3 Uhr an am Postplatz nach Reiszewitz bereit.

Salon Variété.
Eingang Badergasse 29 und große Kirchgasse 1.
Heute zwei Vorstellungen und Concert.
Auftreten sämtlicher engagierter Mitglieder.
Erstes Auftreten in Dresden des **Frl. Ricardi** aus Hannover.
Erstes Auftreten in Dresden des Komiker Herrn **Carlo** aus Berlin.
Auftreten des **Frl. Amanda.**
Auftreten des Gelangskomikers Herrn **Reimri.**
Auftreten des **Frl. Leopoldine.**
Auftreten des Schauspielers Herrn **Zeiss.**
Anfang der ersten Vorstellung 4 Uhr. Entree 3 Ngr.
Anfang der zweiten Vorstellung 8 Uhr. Die Direction.

Körnergarten.
Tanzmusik. Sonntag und Montag. Anfang 6 Uhr.
E. v. Herrmann.

Dienstag, den 18. August,
Nachmittags 1/2 6 Uhr
im Saale des
Gasthofs zu Loschwitz
Soirée musicale.

PROGRAMM.
I. Theil.
Prolog, gebildet von **W. Seydich,** geistl. v. **H. v. Gottberg.**
Beethoven, Sonate (D-moll): **Marie Wied.**
Lachner, Waldedelei, für Violon, Cello u. Clavier: **Frl. G. Müller, Hr. Lorenz, Frl. E. Schmidt.**
Taubert, Drei Vogelstimmen (Vogel, Spatz u. Fink): **Frl. v. Gottberg, Frl. Müller, Frl. Bötsch.**
Möhring, Märchen, Quartett à capella } **Frl. W.**
Mendelssohn, Es weih und rüh es doch feiner } **Engel.**
Taubert, Vom lichten Gradmädchen } **Engel.**
II. Theil.
Rubinstein, Barcarole } **Marie Wied.**
Schumann, Romanze } **Marie Wied.**
Chopin, Nocturno } **Marie Wied.**
Fr. Wielek, der Wanderer in der Sagenwelt: **Frau. Müller.**
Rossini, Arie aus Semiramide: **Frau. v. Gottberg.**
III. Theil.
Das Testament, komische Operette in 1 Act v. **Alex. Dorn,** ausgeführt von der Opernsängerin **Frau. Lange** u. Sängern aus der **Wied'schen Schule.**
Billetts à 15 Ngr. sind in der Schule zu Loschwitz und am Concerttage von 4 Uhr ab an der Kasse zu haben.
Marie Wielek, Cantor Pohle.

Wedinger Lagerkeller.
Königsbrückerstrasse Nr. 61, vis-à-vis dem Eisenbahndau.
Heute Sonntag, den 16. August
Großes Militär-Concert
von dem **S. S. Regiments-Stadttrompeter Herrn H. Rommel,**
mit dem Trompeterchor des **S. S. II. Feldartillerie-Regiments Nr. 28.**
Anfang 4 Uhr. Entree 1 1/2 Ngr. Nach dem Concert **Ballmusik.**
Morgen Großes Frei-Concert.
Anfangsboll **H. Reinhardt.**

Felsenkeller
(Planenscher Grund).
Den 16. und 17. August
Grosses
Vogelschiessen.
Einlage der Schützen 1 Thlr.
An 2 Tagen Ballmusik.
Montag Schützenball.
Mit verschiedenen Ueberraschungen.
Anfang des Schießens punkt 4 Uhr. **August Barth.**

In Bränschers Museum,
Gewandhaus, 1. Etage,
neu aufgestellt:
5 wissenschaftliche
Meisterwerke,
modellirt von dem berühmten anatomischen Künstler Herrn **Gustav Zeller** in Dresden.
Neu von Berlin eingetroffen:
Die lebensgroße Büste von Kullmann.
Noch auf einige Zeit bleibt ausgestellt:
Julia Pastrana mit Kind.
Von 7 Uhr Morgens bis 10 Uhr Abends geöffnet für erwachsene Herren.
Dienstag u. Freitag von 1 Uhr Mittags an für Damen.
Entree 5 Ngr. Katalog 2 1/2 Ngr.

Diana-Garten,
Eingang Florastraße und Diana-Saal.
Dienstag, den 18. August
Großes
Vogelschiessen,
verbunden mit
großem Extra-Concert
von Herrn Musikdirector **Engelhardt** mit verstärkter Capelle.
Anfang 4 Uhr. Entree 2 1/2 Ngr.
Bei Eintretender Dunkelheit **brillante Gasbeleuchtung.** 1/10 Uhr **grosse Schlachtmusik,** ausgeführt von **Domänen u. Tambouren.** Zum Schluss **großer Zapfenstreich.**
Sollte durch das Circular einer meiner werthen **Nachbarn, Gönner und Bekannten** übersehen worden sein, so lade ich hierdurch zu recht zahlreichem Besuche ein.
NB. **Wichtig!** **Engelhardt.**

Eiskeller-Restaurant
Königsbrückerstr. 94.
Heute sowie jeden Sonntag
Leipziger Speckfuchen, böhmische Wachtel und Koulatschen.
Pilsner Bier u. Feldschlösschenbier
vorzüglich.
Zur Abhaltung von **Vogelschießen, Pausen- und Kinderfesten** empfehlen wir einen geräumigen **hübschen Garten** mit großer **Vogelstange.**
NB. **Wichtig!** **Geb. Hollack.**

Sommertheater in Loschwitz.
Helbig's Etablissement.
Sonntag, den 16. August 1874.
Grosses Volksfest,
verbunden mit
Doppel-Concert und Theatervorstellungen,
Illumination des Gartens, Feuerwerk, Aufsteigen mehrerer Luftballons.
Anfang punkt 4 Uhr. Programm an der Kasse.
Für **fr. Getränke, gute Speisen** und prompte Bedienung ist bestens gesorgt.
Zu diesem **Wichtigsten** laden ergebenst ein **Hochachtungsvoll**
Helbig, Restaurateur, v. Stümer, Director.

Bad Kreischa.
Zu dem morgen stattfindenden großen Concert mit **brillanter Gartenbeleuchtung** stehen **Omnibusse** für den 2 Uhr in Dresden abgehenden Zug in **Niederloschwitz** bereit; ebenso ist von Seiten der Direction **Sorge** getragen, daß auch nach dem Concert **Verjonen** nach **Niederloschwitz** zu dem 10 Uhr nach Dresden abgehenden Zuge **besorgt** werden.
Die Bade-Verwaltung.

Dresdner
Stadt-Keller.
Altmarkt 25.
In meinem reizenden Speisesaal

„Die neue Gartenlaube“
speist man täglich von 12 bis 3 Uhr, Couverté im Preise zu 10, 12 1/2, 15 und 20 Ngr.
à la carte
äußerst reichhaltig — von Morgens 9 bis Nachts 1/2 12 Uhr.
Stammfrühstück
Stammabendbrod
Auser erstklassigem **Feldschlösschen-Lager** und **Einfachem,** 1/2 Pfr. 15 u. 10 Pfr., **H. Culmbacher Export** 1/2 Pfr. 25 Pfr., verzapft ich den köstlichsten **Trant**
„dunkl. Jesuitenbier“
1/2 Pfr. 18 Pfr.
Meine werthen Gäste erlaube ich mir auf mein **Fisch- u. Delicatessen-Buffet,** das von jetzt wiederum reichlich besetzt ist, **höflichst** hinzuweisen.
Schließlich bringe ich meine vorderen Räume **„Ruhmeshalle“, „Kunsthalle“ u. „Glas-Salon“**
in freundliche Erinnerung.
Franz H. Wustmann.

Einzugsschmaus
in **Otto Uhlmann's Restaurant**
in **Loschwitz, im Grunde Nr. 109.**
Zu meinem heute Sonntag und morgen Montag, als den 16. und 17. August, stattfindenden **Einzugsschmaus** lade mit dem Bemerkten, daß für gute Speisen, **H. Culmbacher, Felsenkeller- und Helfender Bier,** sowie für gute und billige diverse **Weine** bestens gesorgt ist, ganz ergebenst ein.
NB. **Käsekäulchen** von bekannter Güte.
Einem recht zahlreichen geehrten Besuche steht **achtungsvoll** entgegen
Otto Uhlmann.

Donath's Restaur.
in **Zolkewitz.**
Heute verzapft ich das erste **Sommerlagerbier** vom **Planenschen Lagerkeller,** empfehle solches als **ausgezeichnete** Qualität. Abends **Erleuchtung** des Gartens, bei Eintretender **Dunkelheit** **Alpenglöhchen.**
Hochachtungsvoll R. Donath.

Schützenhaus.
Heute, Sonntag und morgen Montag **starkbesetzt Ballmusik** bis Nachts 1 Uhr. Heute von 4 bis 7 Uhr, morgen von 7 bis 10 Uhr **Tanzverein.** Nächsten Sonntag, den 23., und Montag, den 24. August **grosse Erntefest-Feyer** in prachtvoll decorirten Sälen. An beiden Tagen mehrere Sorten **selbstgebackenen Kuchen.** Ergabest **Herm. Born.**

Scheibenschützen-Fest
zu **Lommatzsch,**
welches den 23., 24. und 25. August d. J. mit solennen **Auß- und Einzügen** gehalten werden soll, wird hiernächst zum **Besuche** ergebenst empfohlen vom **Directorium.**
Inhaber von **Lebenswürdigkeiten** u. werden erucht, sich wegen **Anweisung** der Plätze, soweit solche ausreichen, an das **Directorium** in **Tranco-Vriefen** zu wenden.

Convent Immergrün.
Nr. 6 Bantznerstrasse Nr. 6.
Heute zum großen **Vogelschießen** Huhn mit **Potage** u. von 3 Uhr an **Käsekäulchen.**
Hochachtungsvoll J. Kaiser.

Heute Ballmusik in Rath,
wozu mit **frischem Käsekäulchen** bestens bedient **Th. Fögel.**
Getragene Herren-Gar- Das heutige Blatt enthält **deroben** sind **billig** zu **ver-** 14 Seiten **und eine** **beliebteste** **Sonntags-** **kaufen** **Reibstrogasse 12.** **Beilage.**
L. Schöner.



Norddeutscher Lloyd.

Postdampfschiffahrt

v. Bremen nach Newyork u. Baltimore

Oder	18. August nach Newyork	Hohenzollern	25. August nach Newyork
Berlin	19. " " " " "	Leipzig	26. " " " " "
Neckar	22. " " " " "	Donaud	29. " " " " "

Passage-Preise nach Newyork: Erste Kajüte 165 Thaler, zweite Kajüte 100 Thlr., Zwischendeck 45 Thaler.

Passage-Preise nach Baltimore: Kajüte 135 Thaler, Zwischendeck 45 Thaler.

Die Direction des Norddeutschen Lloyd. Agentur: Ad. Hessel, Dresden, Scheffelstr. 7.

MATICO-CAPSELN

VON GRIMAULT & C^o APOTHEKER IN PARIS

F. A. Kornmann in Dresden. Niederlage und Contor: am Leipzig-Dresdner Bahnhof und Neudorfer Mittelweg.

Prima-Dachsteinpappe, eigenes, vom Königl. Ministerium des Innern als feuerfester anerkanntes Fabrikat.

Steinkohlentheer, Engl. Steinkohlentheer, Pappdach-Nägel, Portland-Cement, vorzüglichste Marke, Gogoliner Baukalk, Feuerfeste Chamottesteine, Steinzeugröhren mit vorzüglichster Glasur, zu Schloten und Wasserleitungs-Anlagen, sowie Essenköpfe, zu Rabattpreisen bei solidester Bedienung.

Cigarren-Ausschuss von Kästner & Everth, Freiburgerstrasse 10b.

Tanz-Unterricht (Zahngasse Nr. 23, I. Etage). Unterrichtsmeister besorgt sich hiermit anzukündigen, dass Dienstag den 1. September d. G. der erste Tanz-Unterricht beginnt.

Ernst Zscheile, Scheffelstr. 13. Billigste Einkaufsquelle für Galanterie- und Kurzwaaren.

Wer eine Anzeige hier oder auswärts veröffentlichen will, der erspart Mühe, Zeit und Geld (Porto), wenn er damit das Annoncen-Bureau von Haasenstein & Vogler in Dresden, Auguststrasse 6, 1. bezugtragt.

Carl Süß, Parfümer, Seestrasse 1. Gegen Sommerprossen, Leberflecke, gelbe raube Haut, sowie zur Erlangung eines weissen, jugendlichartigen Teints, giebt es nicht Besseres als die seit Jahren bewährte **Glycerin-Coldcreme-Seife**.

OZON-Wasser, d. i. elektrischer Sauerstoff zum Trinken u. Einathmen verursacht sofort Zunahme des Appetits, des Schlafes, der Verdauung, und bessert die Gesichtsfarbe durch Reinigung des Blutes und Kräftigung des Nervensystems.

W. Ziegenbein, Badergasse 31, gegenüber der Galleriestrasse. Großes Lager Sonn- u. Regenschirme, Spazierstöcke. Reparaturen schnell u. billig.

Talmi-Trauringe
Talmi-Siegelringe
Talmi-Schlangenringe

das Stück von 7 1/2 Ngr. an. Außerdem empfehle ich mein reichhaltiges Lager von Broschen u. Ohrringe, Armänder, Kreuze, Medaillons etc.

Zalmi-Gold zu den äusserst billigsten Preisen.
Ernst Zscheile, Billigste Einkaufsquelle für Galanterie- und Kurzwaaren. Dresden, 13 Scheffelstr. 13.

Damen-Taschen mit feinem Bronze-Vogel von 2 1/2 Ngr. an.
Portemonnaies, Cigarrentaschen, Brieftaschen, Reisetaschen, Geldtaschen, Necessaires, Album mit u. ohne Musik etc. empfiehlt in sehr großer Auswahl zu den billigsten Preisen.

Ernst Zscheile, Scheffelstr. 13. Billigste Einkaufsquelle für Galanterie- u. Kurzwaaren.

Blaidriemen in Leder zum Umhängen von 4 Ngr. an.
Spazierstöcke, Umhängetaschen, Trinkflaschen eingestochene, mit Schnure, von 3 1/2 Ngr. an.
Photographie-Rahmen in jeder Größe, **Gummi-Bälle, Hütel-Stuis** von 3 1/2 Ngr. an, **Springseile, Uhrhalter mit Glasglocke** von 5 Ngr. an, **Drahtkörbchen** von 3 Ngr. an, **Schatteln** von 5 Ngr. an.

Puppen etc. etc. empfiehlt in sehr großer Auswahl zu den äussersten Preisen.

Ernst Zscheile, Billigste Einkaufsquelle für Galanterie- und Kurzwaaren. Dresden, 13 Scheffelstr. 13.

Farben, trocken und in Spiritus gerieben, in allen Nuancen, Veilch, Binsel, Kreuze etc. empfiehlt zu den billigsten Preisen ein gross u. ein detail, **Georg Häntschel**, Strubstr. 3., nächst der Bräuerstraße.

Villen- resp. Restaurant-Verkauf.
Schöne Lage, wunderbolle Aussicht, herrlichste Umgebung, reizendste Landschaft zeichnen obiges Etablissement aus. Diese romantische Besitzung in der beb. Kreis-, Garalson-, Fabrik- und Gendelshadt der Markt eignet sich sowohl für ruheliebende, erholungsbet. Herrschaften als Villa, wie auch für thätige, zeitgemäße Restaurateure als das vom besten Publikum besuchte größte Restaurant. Die Besitzung hat einen vier Ngr. gr. Wein-, Obst- und Gemüsegarten; Gebäude vilenartig, mit Saal, gr. Wirtschaftgeb., Kegelbahn, Billard, Orchester u. s. w. Als Restaurant, dessen hohe Rentabilität nachgewiesen wird, mit vollst. reichhalt. Inventar 20 Mr. als Privatly ohne legeres billiger. Umrahmung 4 bis 5 Milie. Der Verkauf muss Alters u. Krankh. halber bald geschehen u. ist Reflectionen als sicherste Kapitalanlage dringend zu empfehlen. Näheres unter N. 904 durch die Expedition d. Bl.

Rähmaschinen zu bedeutend ermäßigten Fabrikpreisen:
Original-Loewe-Maschine, auf der Welt-Ausstellung in Wien preisgekrönt mit der „Hortschritt-Medaille“.
Singer-Familien-Maschine,
Singer Medio für Handwerker.
Grover & Baker Nr. 19,
„Universal“
„Badenia“.
Vorstehende drei Arten für Herrenschneider, Kleiner, Sattler.

Wheeler & Wilson-System, Weitzzeug-Maschine.
Bradbury-Elastic für Schuhmacher.
Hand-Rähmaschinen: Doppelsteppstich à 16-24 Ngr.,
Kettenstich à 9 und 10 Ngr., aus bestreunmittelten Fabriken empfiehlt unter langjähriger Garantie und Gewährung von Zahlungs-Erleichterungen:

C. G. Heinrich, Dresden, Landhausstr. 14. Haupt-Agentur der Nähmaschinen-Fabrik Ludw. Loewe & Co. in Berlin.

Nur noch kurze Zeit reicht eine große Partie ff. geiebter Bahia-Coffee, rein u. kräftig schmeckend à Pfd. 10 Ngr., 10 Pfd. 3 Thlr. 5. Bessere Sorten zu verhältnismäßig billig. Preisen.

Albert Hermann, gr. Bräderstraße 11 a. a. Alter.
Böhm. Speise-Butter, zu 21 u. 22 Ngr., bei Johannes Dorfhan.

Zur Ausbeutung eines großen, sehr günstig gelegenen Holzlagers, wobei eine sehr hohe Rente garantiert wird. Können sich noch einige Theilnehmer mit einer Einzahlung von 1000 Thlr. beteiligen. Gef. Offerten werden unter A. Z. 4798, in der Annoncen-Expedition von J. Bard und Co. in Halle a. S. entgegen genommen und nähere Auskunft erteilt.

Jedes Quantum vorzüglichster **Duxer Braunkohle** (Helen in Wagenladungen unter Berechnung billiger Preise ab Steyhan und Janal-Schächte in Hostomitz bei Dur in Böhmen. **Saxon-Austrian-Braunkohlen-Bergbau-Gesellschaft.**

Portland-Cement, bester Marke, in Tonnen wie ausgewogen, empfiehlt zu billigsten Preisen.
Otto Dress, Robert Reichelt Nachfolger, Droguen- u. Parfümerien-Handlung, Blüthnerstraße Nr. 6, Ecke der großen Ziegelstraße.

Blechwasser, **Benzin** (geruchlos), **Fleckseife**, **Gallseife** (Stück 12 und 25 Ngr.), **Tinten- und Rostseife** (Stück 2 und 2 1/2 Ngr.), empfiehlt **Georg Häntschel**, Strubstr. 3.

Bremer Cigar-Fabrik, **Schwämme**, **Wafel- u. benetianische Seife**, **8 Ngr.**, **Schwefel- u. Thierseife**, **Stück 2 1/2 Ngr.**, **Toiletteseife**, **Stück 1, 1 1/2, 2-15 Ngr.**, **Kernseifen**, **8 Ngr.**, **Soda**, **Wd. 1 1/2, 2 u. 3 Ngr.**, **Stärke**, **Wd. 30 Ngr.**, **18 u. 48 Ngr.**, **Stärke-Glas**, **Wd. 20 Ngr.**, **Wd. 18 Ngr.**, **Wasserzglas**, **Wd. 18 Ngr.**, bei 5 Ngr. bedeutend billiger, empfiehlt **Georg Häntschel**, Strubstr. 3.

Die Hut-Facons-Fabrik von **Francke & Reiche** empfiehlt ihre Parfümerien u. zu bedorftenden Saison.
Desinfections-Papier zum Desinficiren von Klosets, Nachschubladen, Nachschubladen etc. per Waquet 2 Ngr. empfiehlt **Weigel u. Zeeh**, Marienstr. Herrn. Koch, Altmarkt. **Georg Häntschel**, Strubstr. **Paul Kluge**, Mampelstr. **Vinde u. Lubisch**, Pauguerstr. **Jobb. Thinius**, gr. Weidnerstr.

Verkauf od. Verpachtung eines Materialwaaren-Geschäfts. In einer kleinen, sehr industriellen Gewerkschaft ist ein schönes Grundstück mit dem dort ältesten und flottesten Materialwaaren-Geschäft ganz billig und zu den annehmbarsten günstigen Bedingungen sofort zu verkaufen oder zu verpachten. Gef. Anfragen oder Liehe man unter R. O. R. I. in der Exp. d. Bl. abzugeben.

Radicalen Schwabentod, scharf wirkendes, dabei allereines Mittel zur Vertilgung dieser lästigen Insekten, à Waquet 2 1/2 Ngr., empfiehlt **Weigel u. Zeeh**, Marienstr. 26.

Garten-Wasser- und Salon-Feuerwerk, **Bengal-Flammen** empfehlen in Nuova I. billige **Weigel & Zeeh**, Marienstr. 26.
Georg Häntschel, Strubstr. 3., nächst der Bräuerstraße.



3% Prioritäten der Oesterr. Franz. Staatsbahn

Die am 1. September d. J. fälligen Coupons werden von heute ab an unserer Cassa eingelöst.
Dresden, 15. August 1874.

Quellmalz & Adler, Waisenhausstrasse 4.

Soda- und Selters-Wasser.
in stets frischer Füllung.
30 Flaschen für 1 Thaler
Liefert frei ins Haus
Dresdner Sodawasser-Fabrik,
Dresden-Neustadt, Böhmischestrasse 3.

Königlich sächsische Staatseisenbahnen.

Bekanntmachung.

Am den beiden Haupttagen des Forstfestes zu Kamenz und zwar:
Montag, den 24. August und
Donnerstag, den 27. August
wird Abends 10 Uhr 10 Minuten ein Extrazug von Kamenz nach Dresden abgefahren, welcher an allen Zwischenstationen und Haltestellen anhalten und circa 11 Uhr 45 Min. in Dresden eintreffen wird.
Auch wird an diesen Tagen der 11 Uhr 15 Minuten Abends von Dresden abgehende Personenzug 35 ausnahmsweise an den Haltestellen Harthau, Demitz, Seitschen, Kabschütz und Pomnitz anhalten.
Dresden, den 15. August 1874.
Königliche Generaldirection der sächsischen Staatseisenbahnen,
von Tschirschky.

Neu!
Von unübertrefflicher Solidität!
Sterorylin-Koffer,
bedeutsam
Glastische Koffer.
Bestehen von unübertrefflicher Härte und Festigkeit, letztere vorzugsweise leicht und elastisch, mit allen Vorzügen, bedecken und auch der Billigkeit wegen angelegentlich empfohlen und nur zu haben
„Zum Reisewagen“
Galeriestrasse 19, zunächst dem Altmarkt.
Die Verpackung meines aus mehr als 200 Stück Kleinteilen bestehenden Koffers ist frei und halte ich meine Kleinteile und Bedarfsgegenstände eigener Fabrik in grosser und detailbestens empfohlen.
C. W. Grosse.

Bekanntmachung.

Hierdurch erlaube ich mir die Bewohner Dresdens bei Beginn der Saison auf mein großes Lager **Brennhölzer**, sowohl im gefällenen wie ungeschälten Zustande aufmerksam zu machen, und mein Stabiliment zu recht reger Benutzung angelegentlich zu empfehlen.
S. W. v. Rohrscheidt,
Kohlenbahnhof.

Einzig sichere Bürgschaft zur Genesung!
Vöhringen bei Adelszell (Waren), 26. October 1873.
Herrn **Dr. W. Strauss** in Mainz, Nodren-Apotheker.
Da mir die lehrreich gefundene Flasche
Trauben-Brust-Honig
sehr gut angeschlagen, so erlaube ich mich, die Flasche für fortwährende Anwendung einer ganzen Flasche zu n. 3. 30.
Joseph Schmid, Wägenmeister.
Der durch weit über 4000 Anerkennungen und Danksaugungen gezeigter Wirksamkeit aller Stände ausgezeichnete „**Trauben-Brust-Honig**“ aus der einzig existierenden Fabrik von **W. H. Ziegenheimer** in Mainz ist stets vorräthig.
in Dresden im Haupt-Depot bei **Louis Ziller,** Poststr. 11, Julius Wolf, Gäse der Webergasse und Ballstrasse;
ferner bei den Herren **Eduard Schippan,** Hauptstrasse 13; **C. Hofstädter,** Hauptstrasse 78; **Johannes Rabe,** Friedrichstrasse 17; **O. Th. Kretschmar,** Augustbrüderstrasse 2; **Bernhard Schröder,** Birnaustrasse 43; in Auerbach bei Gustav Müller; in Bautzen bei Heinrich Jul. Linde; in Burgstädt bei W. Kange; in Chemnitz bei Otto F. Krug und P. Wolfram; in Dippoldswalde bei Apotheker Albert Stottmann; in Döbeln bei Louis Heinrich; in Ebersbach bei G. Jante; in Freiberg bei Apotheker Rouanet; in Grossenhain bei F. G. Lange; in Leipzig bei Droguist Otto Reiskner und in sämtlichen Apotheken; in Leisnig bei A. Hochberger; in Lobau bei Carl Dämmler; in Lösnitz bei Glemens Glah; in Meissen bei Apotheker J. F. Schulte; in Mittweida bei A. W. Kersten; in Oschatz bei Carl Rönneberg; in Pirna bei Gustav Weidert (Arztzweigschule); in Radeberg bei Otto Janßen; in Riesa bei Apotheker G. Stempel; in Grossschönau bei Apotheker Oscar Springner; in Schneeberg bei Apotheker Oscar Schwamtker; in Schwarzenberg bei Emil Rudwig; in Werdau bei Richard Hellriegel; in Zittau bei Carl Maake; in Zwickau bei Apotheker Dr. Ernst He und Anton Bauer.

Achtung.

Ein Schützenhaus mit Gasthofberechtigung, dazu gehörend 3 Acker gutes Feld, 1 Ackerplantage von 200 Bäumen, die Gebäude neu massiv, großer Tanzsaal, überhaupt alle Localitäten so gebaut, wie sie zu einem rentablen Geschäft notwendig sind, ist in einem nachdrücklichem Städtebau unter vortheilhaftesten Bedingungen veränderungsbedürftig verkauft werden. Alles Nähere ist zu erfahren durch die Adresse franco **C. F. Feinlig.**

8 Pfd. Schwing-Seife für 1 Zbr., beste Gall. Weizen-Stärke 34 Pfd., beste Reis-Stärke 42 Pfd., feinstes penns. Petroleum 18 Pfd. empfiehlt **Hermann Lippmann's Nachfolger,** Circusstrasse Nr. 42.

Frische wohlgeschm. schles. Salzbutter a Pfd. 10 1/2 Ngr., prima **Schweizerkäse,** vollsaftig und schön, 9 und 10 Ngr., **Schweizer Kräuterkäse,** ächten **Dimburger Käse** 35 Pfd. empfiehlt **Hermann Lippmann's Nachfolger,** Circusstrasse Nr. 42.

Schürer's Tinten-Extracte (eingeführt bei vielen Schulen, Webdrucker.,) offeriren zu schwarzer, rother, blauer, violetter und Copirtinte **Weigel u. Zeeb,** Marienstraße.

Ein gepulverter Lehrer, der bereits seit Jahren mit Best. Erfolg musikal. Unterricht (Pianosorte, Gesang) ertheilt hat, wünscht mit solchem noch einige Stunden des Nachmittags oder Abends auszufüllen. Gefällige Offerten wolle man unter **E. B. 27** in der Expedition des Blattes niederlegen.

Ein Schatz der Kinderstube.
Sehr geehrter Herr, darf ich Sie abermals eruchen, mir für 2 Zbr. von Ihrem **Kraftarbeits** zu senden. Selten Sie verliessen, daß ich es mir angelegen sein lasse, Ihr Präparat allseitig zu empfehlen, und zwar aus der besten Ueberzeugung, dadurch Gutes zu stiften und manche Sorge zu heben.
Göttha, 19. Februar 1870.
C. Seeligmann, Militairprediger.
A. Badet 8 und 4 Sgr. zu haben bei **Adolph Künzel,** Altmarkt, Rathhaus.

Ein Gasthaus mit Restaurant
ist an einen zahlungsfähigen und soliden Mann zu verpachten. Das Inventar ist käuflich zu übernehmen. Daran Meistbietende belieben ihre Offerten unter **A. Z. 15** in der Expedition d. Bl. niederzulegen, worauf das Nähere erfolgen wird.

Ein Rittergut von 2080 Morgen Areal, 10 Minuten von der Bahnstation entfernt, Götthiger Gegeud, **ein Rittergut** von 1286 Morgen Areal, 20 Minuten von der Bahnstation entfernt, Götthiger Gegeud, **ein Rittergut** von 700 Morgen Areal, davon 180 Morgen Acker, 1 Stunde von der Bahn, **ein Freigut** von 500 Morgen Areal, 1/2 Stunden von der Bahnstation entfernt, davon sind 100 Morgen Acker, 100 Morgen Wiesen, 100 Morgen Forst, für 10,000 Thaler starkes Holz, sind auf Häuser in Dresden und Leipzig und deren Nähe zu tauschen. Nähere Auskunft ertheilt **Carl Erdmann** in Götthig, Straußstrasse 3.

Ein prachtvoller Stuckflügel, kleinste Façon, ganz neu, bester Construction, vorzuzugl. Ton, ist Umstände halber sehr billig zum Verkauf übergeben worden: Ein der Herrgärtin Garten Nr. 15 parterre links.

Zur Impf-Frage!

Tausende von Eltern haben die Erfahrung gemacht, daß Kinder, die bis zur Impfung ferngeblieben waren, nach dieser Operation krank, stich und eintrocknen; wieder andere erkranken, doch trotz Vaccination und Re-vaccination sie und die Eltern in beständiger Besorgnis von den Wintern befallen wurden. Der unterzeichnete Verein beabsichtigt, statistisches Material in dieser Richtung zu sammeln und erbitet sich diesbezügliche Mittheilungen an **Herm. Capitz,** Vorf. des Säch. Centralvereins für Naturheilkunde in Göttingen.

A. Bachstein, approb. Arzt, Wundarzt und Geburtshelfer, **Blindgraberstrasse 9 III.** (H. 32030 a.) **Chirurgische Klinik:** Mittags 12 bis 3 Uhr.

Dr. Rossberg, pract. Arzt und Geburtshelfer, **Chirurg u. Augenarzt.** Martinstraße 7, 2. Stage. Sprechst. täglich 8-10 u. 1-3. **Wund- und Zahnarzt Freisleben,** Dippoldswaldener Platz 10, für schmerzloses Einlegen künstlicher Zähne, Wundtungen und Behandlung aller Zahn- und Mundkrankheiten.

Dr. Treiblich, pract. Arzt, Chirurg und Geburtshelfer, **Specialist für Augenkrankheiten,** wohnt **Pragerstrasse 14,** part. Sprechstunden von 10-12 Uhr täglich. Consultationen auch in englischer, französischer und italien. Sprache.

Bauverein Grosser Garten.

Nachdem es uns gelungen, in diesem Jahre bereits ein Baustellen, von denen zwei an der Zieglerstr., zwei an der ersten, drei an der zweiten, eine an der dritten Curvenstrasse und drei an der verlängerten Wienerstrasse gelegen sind, zu verkaufen und wir beschloffen haben, nunmehr unterjährig den Bau sämtlicher Straßen in Angriff zu nehmen, bieten wir **jämmtliche Baustellen** von verschiedenster Größe (ca. 3600 bis 10,000 Quadrat-ellen) zu mäßigen Preisen (je nach der Lage 2 1/2 bis 4 1/2 Zbr.) zum Verkauf aus. Pläne und Bedingungen sind im Bureau des Vereins, Wabergasse 1, II., einzusehen. Auf Wunsch werden photographirte Pläne zugestellt.
Dresden, den 7. August 1874.
Bauverein Großer Garten, verlängerte Park- und Wienerstrasse.
Abv. Georg Schubert, Vorsitzender.

Bad Tharandt

eröffnet am 15. Mai d. J. seine unter ärztlicher Leitung des **Hrn. Dr. med. Diehau** hier stehenden **Stahlgasthaus, Richten-nadel, Moor-schlamm- und einfachen Wasserbäder nebst Douchen.** Im Badehotel selbst gute Restauration u. zahlreiche Wohnungen, auf welche Vorausbestellungen entgegennimmt.
Bodachstrasse 10
H. Nestler.

Eine alte deutsche bestrenommirte Lebensversicherungs-gesellschaft auf Gegenseitigkeit, sucht **tüchtige Vertreter** für hier, sowie den weiteren Städten des Königl. Sachsen, gegen höchste Provision, eventuell bewährte Kräfte auch gegen vorzügliches Honorar.
Gef. Offerten bittet man unter **R. R. Z. 60** in die Exp. d. Bl.

Die verfügblichen Gelder

einer grösseren deutschen Bank sollen in Posten von 1000 Thalern aufwärts bis zu 100,000 Thalern gegen gute **Hypotheken** ausgeliehen werden.
Gesuche sind behufs Ermittlung des Belehungs-werthes und zur Beförderung an die Darlehenräthe bei **Herrn Franz Lieberwirth** in Chemnitz anzubringen. (V. 199c.)

Eisenbahnschienen

zu Bauzwecken, **Grubenschienen zu Geleisanlagen** offeriren billigst **Schweitzer & Oppler, Schäferstr. 60.**

Unterricht in einfacher u. doppelter Buchführung,

Schn- und Schnellschreiben, Correspondenz, Rechnen und sonstigen Contorarbeiten für Kauf-, Handels- und Fabrikgeschäfte ertheilt Einzelunterzeichneter nach seiner ausseits bekannten und bewährten Methode an Herren und Damen in den Tages- oder Abendstunden. — Herren- von Damenkreisen sind selbstständig getrennt. — Anmeldungen werden immer entgegen-genommen.
L. Gut, Lehrer der Kalligraphie und Handelswissenschaften, **Seestraße 7, II.**

Steyerische Jagdhüte, das Neueste in dieser Saison, traßen soeben ein und empfiehlt billigst **Woldemar Schiffner,** Schlossstrasse Nr. 1, Ecke der Wildgraberstrasse, Wabergasse Nr. 1, Ecke der Seestraße und Altmarkt.

Eine grosse Windmühle

in sehr guter Lage, mit zwei Windmühlen, einen mit französischen Windmühlsteinen u., einen mit deutschen Windmühlsteinen u., Cylindern und Ritzstempeln, das gehende und treibende Werk im besten Zustande neu hergerichtet, Wohnhaus und Scheune (gleichlich neu) in gutem Stande und über 17 Scheffel Feld umgeben, — das Feld in einem Stück, in welchem die Gebäud. liegen, — ist billig zu verkaufen und es ist nur eine kleinere Anzahlung nöthig. Das übrige Kaufgeld kann längere Zeit stehen bleiben. Das Grundstück liegt in einem größeren Dorfe mit Ackerbau; es eignet sich vorzüglich zur Bäckerei; auch kann es getheilt werden. Näheres beim **Wesiger Hofe** in Dresden, Schulgasse 2, II. Et.

Pferdeverkauf.

Mehrere Transporte der elegantesten Reit- und Wagen-pferde sind wieder eingetroffen bei **F. Peters,** Leipzig, Weichstr. 31 b.

Berichtsleis

v. Zeitschriften, Lieferungs-werken, lithogr. u. Druckfor-ten, Siegelmarken u. dergl. zu übernehmen, und werden hierauf reflectirende Firmen freundschaftlich ersucht, ihre Offerten wunschgemäß unter sofortiger gefälliger Angabe der Bedingungen an **Herrn J. A. Vogler** an **Hannoversche Expedition in Prag,** Graben 27, einzusenden.

Restaurationsgesch.

Eine größere feine Restauration in guter Lage Dresdens (Königsplatz) wird per 1. October oder 1. Novbr. von einem zahlungsfähigen Mann zu pachten gesucht. Gef. Off. beliebe man unter **W. B. 74** in der Exp. des Blattes niederzulegen.

Reelles Verlags-Gesch.

Ein in den vier Jahren lieben-des Mädchen von außerord. welches über ein Vermögen von 600 Thlrn. verfügen kann, vollständige Ausstattung besitzt, wünscht die Bekanntschaft eines achtbaren Herrn zu machen, sei es Junggeselle oder Wittwer.
Werthe Adressen bitte vom 16. bis 20. d. M. unter **G. B. 100** in der Expedition d. Bl. abzugeben.

Ein Bauplatz,

nahe dem neuen Berliner Bahnhofe, zu verkaufen. Näheres **Vöbthauerstrasse Nr. 11d,** in der Restauration.

Mähmaschinen.

Eine nur kurze Zeit gebrauchte Singer-Mähmaschine, vorzüglich arbeitend, 22 Zbr., und eine ganz neue Wheeler und Wilson, 28 Zbr., sind zu verkaufen **Circusstrasse 40,** part. rechts.
Eine gut eingeleitete **Fleischerei** (Pflanzler Nachf.) ist zu verkaufen und nach Belieben gleich oder Michaelis zu übernehmen. Zu erfragen bei **Herrn Carlwirth Krüger,** große Probirgasse.

Einige Damen

würden noch zum Abonnement. Briefen angenommen **Königsplatzstrasse 8, 2. Et.** Auch wird das **Pränumerationsrecht** ertheilt.

Sirschwid,

frisch und schön, empfiehlt **W. A. Schütz,** Gabeln- und Kautschukfabrik an der Post erste Etage an der Marienstraße. Zwei schöne Hundchen sind zu verkaufen **Mittelstr. 38, 1.**

Local-Veränderung.

Unser großes Lager von

Tapeten und Fensterrouleaux

zu Fabrikpreisen befindet sich seit dem 1. Juli a. c.

Pragerstraße Nr. 8, Ecke Ferdinandstraße,

und empfehlen solche, sowie eine große Anzahl Koffer-Partien zu bedeutend herabgesetzten Preisen einem geehrten Publikum zur geneigten Berücksichtigung.

Schmiedel & Höng.

Meinen verehrten Kunden und Geschäftsfreunden gelte hierdurch ganz ergebenst an, daß ich um allen Anforderungen der Neuzeit genügen zu können, unter beuthlichem Tage neben meiner Buchbinder- und Contobücher-Fabrik die

L. amerikanische Schnell-Linir-Maschine in Sachsen

aufgestellt habe. Es wird mein fortgesetztes, eifrigstes Bestreben sein, durch reelle schnelle Bedienung, bei möglichst billigen Preisen, das bisher so reich geschenkte Wohlwollen mir zu erhalten, sowie ich durch Aufstellung dieser neuen Maschine alle geschätzten Aufträge in kürzester Zeit zu effectuieren im Stande sein werde.

Mein reichhaltiges Lager von Geschäftsbüchern, Comptoir-Kontrollen aller Art, sowie die Buchbinder- und Aufzählung aller eleganten und einfachen Bücherbinden und Arbeiten bestens empfohlen haltend, zeichnet hochachtungsvoll

A. R. Schuster, Scheffelstr. 34, 2.

landwirthsch. Maschinen-Fabrik

von

C. Grieben & Richter in Döbeln

empfehlen Hügel-, Schuhradpöpel, Dreschmaschinen in Verbindung mit den verschiedensten Schüttelungen und Ventilatoren, Handdreschmaschinen, Heuwendemaschinen, Pflanzmaschinen, Ringelwalzen, Ketten-Jauchen-Pumpen, Viehwagen, Reifenblegmaschinen, Bauwinden, sowie alle in ihr Fach einschlagenden Maschinen und Geräte. Mit Verschönerung und Zeichnungen stehen gern zu Diensten.

Hartwig u. Vogel, Dresden,

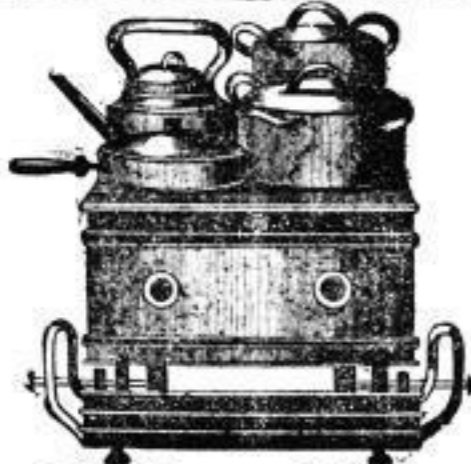
Dampf-Chocoladen- und Confecturen-Fabrik,

empfehlen:

Chocoladen, Cacaos, Dessert-Bonbons, Thees, englische Biscuits u. Cafes, chineesische Waaren und Cartonnagen.

Verkaufslocal: Altmarkt 25 Hotel de l'Europe

Petroleum-



Kochöfen

von Gebr. Giesse,

Neustadt-Dresden, Nr. 9 am Markt Nr. 9. Klauen sind vorzüglich zur Bereitung aller Arten Speisen für einzelne Personen wie für ganze Familien.

Man kocht und bräut ohne alle Verähtigung in kürzerer Zeit und ganz bedeutend billiger als auf dem gewöhnlichen Kochherd. Diese sind stets zur Ansicht in Abtheilung. Garantie für jedes Exemplar. Preise billigst; von 1 Thlr. 12 1/2 Rgr. an.

Hotel-Verkauf.

In Folge Todesfall ist ein in einer größeren sächsischen Fabrikstadt gelegenes Hotel mit großem Restaurant und schönem Concertgarten incl. vollständigem Inventar baldigst unter billigen Bedingungen zu verkaufen. Offerten unter S. R. 1209 an die Annoncen-Expedition von Friedrich Voigt, Chemnitz, erbeten.

Auf die (Augsburger)

Allgemeine Zeitung

kann für den Monat September einzeln

bei sämtlichen Post-Ämtern des Deutschen Reiches abonniert werden; bezahlend bei den k. k. österr. Post-Ämtern. Preis 1 Thlr. 1. - erkl. Steuer, welche seit 1. Juli in Preußen weggefallen ist, somit nur noch in Oesterreich zur Erhebung kommt. Für Italien bei H. Gebr. Bocca in Florenz, Turin und Rom.

Bestellungen für directe Kreuzbandendung (Nr. 1. 8 Sgr. - R. 2. 14 fr. rhein. - R. 2. 25 Rfr. österr. Währ. pro Monat innerhalb Deutschland und Oesterreich) an die Expedition der Allgemeinen Zeitung in Augsburg

H. Wurmseider,

obere Brückenstr. 5, Chemnitz,

empfehlen und hält stets auf Lager Handhobelmaschinen, sowie für Elementarbetrieb Drehbänke, Bohrmaschinen, Winkel-Lineale, Meterstäbe und Schmalhaken eigener Fabrik zu den billigsten Preisen. (H. 33301b.)

Gelddarlehne auf gute Pfänder bei vollster Bedienung 17 Galleriestr. 17 II. b. Julius Jacob.

Sicherer Gewinn.

Sehr vortheilhaft arrangirte Spiel-Gesellschaften auf allein Oesterreich-Ungarn und Deutschland erlaubten

Staats-Loose

in monatlichen Theilzahlungen zu 3, 6 und 12 Thlr., durch welche jeder Theilnehmer nicht nur jeden Monat mehrere Ziehungen auf Treffer von 250,000, 500,000, 150,000, 100,000, 50,000 u. s. w. Gulden österr. Währ. genießt, sondern noch ausserdem ein, zwei und drei sichere Treffer unbedingt machen muss, weil die Vertheilung an ein, zwei und drei mit der Serie gezogenen Loose damit verbunden ist.

Nach erfolgter gänzlicher Abstattung der Raten-Zahlungen werden die in dem betreffenden Bezug-Scheine näher bezeichneten

Original-Staats-Loose

dem Besitzer unseres Bezug-Scheines als dessen alleiniges Eigenthum ausgeteilt.

Diese Original-Loose spielen so lange, bis selbe einen Treffer machen und sind unsere Combinationen derart arrangirt, daß laut dem, jedem unserer Scheine beigegebenen Prospekt, selbst beim kleinsten Treffer, welchen jedes Loose unbedingt machen muss, der Gewinn den eingezahlten Betrag übersteigt, ohne Rücksicht der auf die abtragenden Effecten noch haltenden Zinsen-Coupons

emittirt das Bauhaus

Brüder Heim, Wien.

Für Deutschland zu beziehen durch deren Vertreter

S. Baruch,

Agentur- und Commissions-Geschäft, Dresden, Altstadt, Ostra-Allee 35.

wobei sich auf mündliche Anfragen jeder Art bereitwilligst Auskunft ertheilt wird; schriftliche Anfragen beliebe man an das Wiener Haus direct zu richten.

Die monatliche Einzahlung kann bei Herrn Bergassierer Franz Müller gegen unsere Quittungen geleistet werden. Alle Loose sind mit dem deutschen Reichsstempel versehen. Ziehungslisten werden gratis nach jeder Ziehung prompt eingesendet.

Krimstecher,

Universal-Doppel-Verstecke für Campagne, Marine- und Theatergebrauch, mit Sonnenblenden, Grüns von starkem Leder, mit Nieten zum Umbängen, Fabrikpreis 8 Thlr.,

Reise-Fernröhre,

elegant in Metall gearbeitet, mit 3 Auszügen und 6 Gläsern versehen (auf Entfernungen von 3 bis 4 Meilen die Gegenstände klar erkennen lassend),

Fabrikpreis 4 Thlr.

Gebr. Strauss,

Hof-Optiker, Berlin, Unter d. Linden 44.

Goldfische

solche Gläser empfiehlt die Galanteriewaaren-Handlung

F. G. Petermann

Dresden, Galleriestr. 10.

Katzenjammer-

Cigarren-Spitzen, höchst original, das Stück zu 7/8 Rgr., nur allein zu haben in der Galanteriewaarenhandlung

F. G. Petermann,

Galeriestr. Nr. 10.

Fabrik von Illumination-Laternen

Gelbke & Benedictus Am See 31.

Zur Cigarren-Fabrikation empfehlen in gebirger Auswahl folgende

Blättertabake

billig

Ritter & Co.

Dresden, | Freiberg, Schützenplatz 2, Bahnhofstraße.

Rohtabak-Rippen, Cigarren, Sandig. Einkauf-Fabrik.

Damengürtel

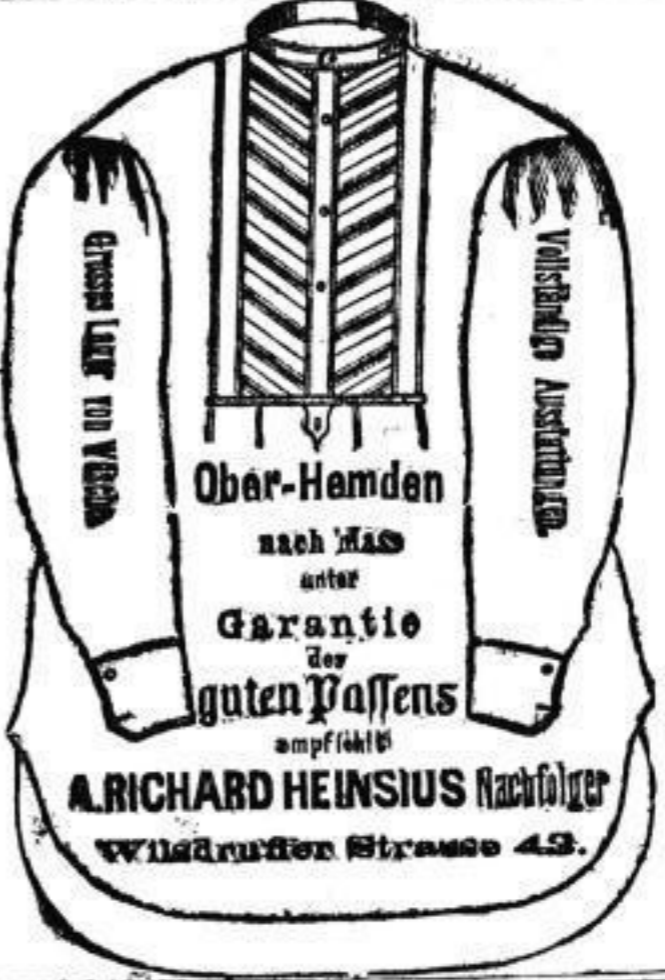
mit Chateaines, Zopfkämme, Giraffkämme,

empfehlen in neuestem Geschmack und reichster Auswahl die Galanteriewaarenhandlung von

F. G. Petermann,

Dresden, Galleriestr. 10.

Unterricht in Stil u. Orthographie ertheilt an Herren u. Damen jeden Alters: Literat. Fleischer, Weberstraße 2, U. (Stodes für Sch.



Ober-Hemden

nach Maß

unter

Garantie

der

guten Passens

empfiehlt

A. RICHARD HEINSIUS Nachfolger

Wilsdruffer Straße 43.

Die beste Nachahmung des Goldes.

Ich empfing soeben aus Paris eine bedeutende Auswahl von

Tallois-Gold-Uhrketten

für Herren und Damen in neuestem Geschmack, welche ich dem geehrten Publikum hierdurch extra preiswerth offerire und bemerke, daß die Waare von ähstem Golde nicht zu unterscheiden ist, und noch nach jahrelanger Benutzung den schönsten Goldglanz behält.

F. G. Petermann,

Galanteriewaarenhandlung, Dresden, 10 Galleriestr. 10.

Die beste Nachahmung des Goldes.

Eine edle Stute mit Fohlen

sind zusammen oder auch getrennt zu verkaufen auf dem Rittergut Helfenberg bei Pillnitz.

Die Wirthschafts-Verwaltung.

Ein Wittwer

in den besten Jahren, von angenehmem Aussehen und gut situirten Vermögensverhältnissen, wünscht sich mit einer Dame von 30 - 40 Jahren, von angenehmem Aussehen und einigem Vermögen zu verheirathen. Geneigte Anträge mit Beischluß der Photographie unter Adresse P. V. 1130 an die Annoncen-Expedition von Rudolf Mosse in Prag.

Strengste Discretion gesichert.

Gute Talmi-Uhrketten

mit Stempel „Talmi“ für Herren u. Damen, von 1 Thlr. an, empfiehlt unter Garantie 5 Jahre Ernst Zscheile, „Billigste Einkaufsquelle“ für Galanterie- und Kurzwaaren.

Dresden, 13 Scheffelstr. 13. NB. Vielfache Aufträge werden auf's Sorgfältigste pr. Nachnahme ausgeführt, und nicht conquirende

Uhrketten

auf Wunsch umgetauscht. Aus der Concursmasse einer Goldwaarenfabrik habe ich einen bedeutenden Vorrath platirte Goldwaaren gekauft und gebe dieselben, um schnell damit zu räumen, zu nachstehenden Preisen ab:

Broschen mit Ohrringe aus ähstem Gold, die Garnitur 2 1/2 Thaler.

Manschettenknöpfe aus ähstem Gold, das Paar 1 Thlr.

Uhrschlüssel aus Gold, Stück 25 Sgr.

Siegelringe, Trauringe aus ähstem Gold, das Stück zu 1 Thaler.

Medaillons aus ähstem Gold, das Stück zu 2 1/2 Thlr.

F. G. Petermann, Galanteriewaarenhandlung, Dresden, 10 Galleriestr. 10.

Porter und erste Etage. NB. Aufträge nach auswärtig werden nur gegen Nachnahme, jedoch auf's Beste ausgeführt.

Ernst Zscheile, 13 Scheffelstr. 13, empfiehlt sein reichsortirtes Lager von platirten Goldwaaren ab:

Broschen mit Ohrringe aus 14car. Gold, die Garnitur 2 1/2 Thaler.

Uhrschlüssel aus Gold, Stück 25 Sgr.

Siegelringe, Trauringe aus 14car. Gold das Stück von 1 Thaler an.

Medaillons aus 14car. Gold das Stück von 2 Thlr. an.

Ernst Zscheile, Billigste Einkaufsquelle für Galanterie- und Kurzwaaren, Dresden, 13 Scheffelstr. 13.

Zöpfe

aus Rindhaaren werden prompt geliefert bei Bertha Jungnickel, Garuststr. 25, part., nächst dem Johannisplatz. Zu gleich offerire ich mein Lager fertiger Haar-Äppel.

II I I I

Träger, gußeis. Säulen, Eisenbahn- u. Grubenschienen zu Bauzwecken, empfiehlt in jeder Größe und Länge unter ungebender Effectualität zu billigen Preisen. Constructionen werden prompt und billig ausgeführt.

NB. Eisenbahn- und Grubenschienen zu Geleisensetzungen werden auch teilweise abgegeben.

D. C. Kelle, Terrassengasse 12.

Gebrauchte Kleidungsstücke,

Betten und Wäsche, sowie ganze Nachlässe werden zu höchsten Preisen gekauft. Adressen erucht man abzugeben 17 Galleriestr. 17 II. b. Julius Jacob.

Robert Bernhardt in Dresden,

21c. Freibergerplatz 21c.,

beehrt sich hierdurch ergebenst anzuzeigen, daß er in Folge der vorgerückten Saison die Preise aller

☛ Sommer-Artikel ☛

wesentlich ermäßigt hat und ladet deshalb die geehrte Damenwelt zu recht fleißigem Besuche seines Etablissements ergebenst ein.

Unter den Artikeln, welche einer Reducirung des Preises unterlagen, befinden sich:

Eilenburger Cattune, waschecht, bestes Fabrikat, das	Meter 53,	Elle 30	Pf.
Elsässer Cattune,	"	"	"
Elsässer Jaconnets,	"	"	"
Berliner Cattune,	"	"	"
Elsässer Percales,	"	"	"
Cretonnes, zu Wäsche,	"	"	"
Glanchaner Mohair-Glaccés,	"	"	"
Elsässer schwarz u. weiss Popeline,	"	"	"
Geraer reinw. Ripse, in allen Farben,	"	"	"
Lenos, in allen Farben,	"	"	"

Sämmtliche Artikel sind nicht Partie-Waaren, sondern lediglich solche Fabrikate, bei denen durch die vorgerückte Saison die Farben- und Muster-Sortimente nicht mehr komplett sind.

Zu

Sammet- und Seidenwaaren

bin ich unermülich bemüht, durch meine directen Verbindungen mit Lyon, Zürich, Elberfeld, Crefeld etc., stets das Neueste und Beste zu bieten.

Zur Erweiterung meines Engros-Geschäftes in

Baumwoll-Waaren

(Shirtings, Futterzeuge, Blandrucks, Taschentüchern etc.) habe ich die umfangreichsten Abschlüsse zu den günstigsten Preisen gemacht, und werde ich, um raschen Umsatz zu erzielen, im Ganzen und Einzelnen sehr billig verkaufen.

Die in entfernteren Stadttheilen wohnenden geehrten Kunden, welche oft über den weiten Weg klagen, wollen selbst bei dem kleinsten Bedarf ihre Wünsche in unfrankirtem Couvert dem nächsten Briefkasten anvertrauen, worauf durch meine Leute die Waare thunlichst schnell in den Besitz der geehrten Besteller gebracht wird.

Meine Geschäfts-Localität sind geräumig, hell, freundlich und eignen sich bei jeder Witterung zu günstigen Einkäufen.

== Gute Zins-Coupons werden 1 bis 2 Monate vor dem Verfall an der Casse für voll respectirt. ==

== Oesterreichische Gulden und Viertelgulden, sowie alle fremdländischen Geldsorten werden zum bestmöglichen Cours angenommen. ==

== Außer Sonnabends Schluß der Localität Abends präcis 8 Uhr. ==

Droschken-Station nur 25 Schritt entfernt!

Die Grundprinzipie der Firma sind seit ihrer Gründung vor 10 Jahren: Größte Reellität, Conlanz und Billigkeit.

Zu einem recht fleißigen Besuche des Etablissements ladet nochmals ergebenst ein

hochachtungsvoll

Robert Bernhardt.

Robert Bernhardt, 21c. Freibergerplatz 21c. Sammet-, Seiden- und Modewaaren-Manufactur en gros und en detail.

Sammet-, Seiden- und Modewaaren-Manufactur en gros und en detail. Robert Bernhardt, 21c. Freibergerplatz 21c.

Friedr. Paul Bernhardt in Dresden, Schreiberbergasse No. 1b.

offerirt zu Einkäufen

a) Für die Sommer-Saison:

Waschächte Kleider-Cattune in ganz neuen, geschmackvollen Mustern das Meter von 53 Pf. (Elle 3 Ngr.) an, beste Qualitäten Meter 6 $\frac{1}{2}$ und 7 Ngr., ist gleich Elle 3 $\frac{1}{2}$ und 4 Ngr.

Waschächte Kleiderpiqués und Crotonnes Meter von 7 Ngr. (Elle 4 Ngr.) an.

Imit. engl. Kleiderleinen

in ganz besonders grosser Musterauswahl und drei verschiedenen Qualitäten, Meter 9, 9 $\frac{1}{2}$ und 10 Ngr., ist gleich Elle 5, 5 $\frac{1}{2}$ und 6 Ngr.

Blaudrucke, $\frac{5}{4}$ und $\frac{9}{4}$ breit, die besten existirenden Qualitäten, Meter 7 und 9 Ngr., ist gleich Elle 4 und 5 Ngr. (Bedeutendes Lager für den Engros-Verkauf.)

Sommer-Kleiderstoffe,

als: Lenos, Barèges, Mohair-Glacés, Alpaccas, Lustres etc.

Weisse Shirtings, Chiffons, Stangenleinen, Piqués von den billigsten bis zu den besten Sorten.

Engros-Lager von Sommer-Kopftüchern

in Jaconet, Piqué, Cattun, Cachemir, Thybet etc.

b) Für die Herbst- und Winter-Saison:

(Bereits jetzt schon vollständig sortirtes Lager.)

Lamas, einfarbig, melirt, gestreift, punktiert und cartirt. Sehr gute Qualität, Meter 29 Ngr., Elle 16 $\frac{1}{2}$ Ngr.

Bunte Barchente zu Jäckchen, Meter 8 Ngr., Elle 4 $\frac{1}{2}$ Ngr. **Futter-Barchente** Meter 5 Ngr., Elle 28 Pf.

Wollene und halbwollene Kleiderzeuge in allen existirenden Arten von Stoffen zu billigen Preisen.

Moirées zu Röcken, schwarz Meter von 8 $\frac{1}{2}$ Ngr. (Elle 48 Pf.) an; farbig Meter von 10 Ngr. an.

Schwarze Sammete, von der billigsten Sorte, Meter 14 Ngr. (Elle 8 Ngr.) an bis zu den besten Qualitäten.

Engros-Lager in wollenen Tüchern, Shawls, Cachenez etc.

c) Für den täglichen Bedarf:

Weisse Leinwand, reelle Waare, in allen Breiten. (Ganze Stücke und Weben zu Fabrikpreisen.)

Weisse Halbleinwand nur in $\frac{5}{4}$ und $\frac{9}{4}$ breiten Sorten.

Weisse Hemden-Cattune, fein- und starkfädig, in sehr grosser Auswahl

Blaue Schürzenleinwand und blau bedruckte leinene Schürzen, auf rein weiss gefärbt. Für den Grosso- und Einzelverkauf stets vollständiges Sortiment.

Handtuchleinwand in grau und weiss. **Tischtücher** und **Servietten**.

Leinene und baumwoll. Bettzeuge und Inlets

in allen Breiten; besonders reiche Auswahl in den mittlen Qualitäten.

Möbelcattune und bunte Gardinen in sehr feinen Mustern, darunter $\frac{8}{4}$ Köpergardinen mit doppelter Bordure.

Weisse Piqués und Stangenleinen

mit den passendsten Mustern zu **Bettbezügen**, ganz richtig $\frac{9}{4}$ breit, Meter 7 $\frac{1}{2}$ Ngr. (Elle 43 Pf.).

Futterzeuge in jeder Art, zu ganz billigen Preisen. (Bei vollen Stücken Fabrikpreise.)

Wollene Nähtischdecken Stück 15 Ngr., **Commodendecken** Stück von 22 $\frac{1}{2}$ Ngr. an, **Tischdecken** Stück von 1 $\frac{1}{2}$ Thr. an.

Auf mein

Haupt-Lager bunter baumwollener und weissleinerer Taschentücher

habe wiederholt aufmerksam gemacht und bitte ich bei Bedarf um gütige Berücksichtigung dieser nirgends gebotenen Auswahl.

Friedr. Paul Bernhardt in Dresden, Schreiberbergasse No. 1b.